

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



**Zum Saisonabschluss des
Schwarzwaldvereins Schapbach e.V.**



am 27.Okt. 2013 bei der Otmarhütte ab 11.00 Uhr
mit musikalischer Unterhaltung
Mittagstisch: Schweinshaxen,
Weißwürste, Brezel, Wurstsalat,
Kaffee und Kuchen





Rathaus aktuell

Uferanbruch im Ippichen gesichert

In den vergangenen Wochen war der Bauhof damit beschäftigt, einen Bachuferanbruch im vorderen Ippichen zu sichern. Bei einer Begehung des Bachufers wurde festgestellt, dass das Gewässer die Böschung zur Straße hin unterspült hat. Der Anbruch resultierte daraus, dass die Wurzelstöcke im Laufe der Jahre abgestorben sind und dadurch der entsprechende Halt der Böschung verloren ging. Um der Böschung wieder den nötigen Halt zu verschaffen, wurde nun das Ufer auf einer Länge von ca. 20 Metern mit Ablagesteinen gesichert und die ausgespülten Stellen wieder entsprechend verfüllt. Hierdurch kann ein weiteres Abrutschen der Böschung und somit auch Schäden an der darüber liegenden Straße verhindert werden. Im Zuge dieser Sicherungsarbeiten wurden gleichzeitig noch vorhandene Störstellen im Bachbett beseitigt, um dem Gewässer wieder einen geordneten Lauf zu geben.



Amtliche Bekanntmachungen

Verschiebung des Redaktionsschlusses des Bürger-Infos in KW 44

Durch den Feiertag am Freitag, den 01.11.2013 verschiebt sich der Redaktionsschluss des Bürger-Infos in **KW 44 auf Montag, den 28.10.2013, 11.00 Uhr.**

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Ortenau Klinikum Wolfach e. V. am Dienstag, 29.10.2013 im Sitzungssaal des Rathauses Wolfach, um 19:30 Uhr eingeladen.

Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden zu den Aktivitäten des Vereins
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Kassiers und des Gesamtvorstandes
6. Sanierung des Ortenau Klinikum Wolfach
Bericht von Kreisrat und Bürgermeister Gottfried Moser
Bericht von Herrn Dr. Kaufmann
7. Wünsche und Anträge

Blumenschmuckabschlussabend

Ehrung der Preisträger und Blumenpaten

Die Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbes, die mit „Sehr gut“ und „Gut“ bewertet wurden, die Blumenpaten, die das Jahr durch die öffentliche Anlagen pflegen und die Jurymitglieder erhielten eine Einladung von Bürgermeister Gottfried Moser zum Abschlussabend im Gasthaus „Krone“ in Wolfach-Kirnbach. Er bedankte sich damit herzlich bei allen Anwesenden für ihren Einsatz, was das Verschönern durch Blumen des eigenen Umfeldes angeht. Jedem Preisträger überreichte er eine Urkunde. Turnusgemäß wurden in diesem Jahr Kirnbach und das Stadtgebiet bewertet.





Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter

Am Mittwoch, 30. Oktober 2013 findet ab 14.30 Uhr „Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter“ mit der Ergotherapie- und Logopädiepraxis Brohammer statt.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Information:

Montag - Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Leitung Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steuern, Hallenvermietung	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat	Sybill Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtansanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Schulen, Kindergärten, Märkte	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum	47534
--------------------------------	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0

Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte

• Sozialberatung

• Rechtliche Betreuungen

• Jugendmigrationsdienst

• Beratung für Schwangere und junge Familien

• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

• Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831 / 9669-12

Beratung und Vermittlung

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de

Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege

Wohnbereich für Demenzzranke

Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege

Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,

Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,

Beratung in allen Fragen der Pflege

Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0

- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12

- Migrationserstberatung 07831/9355-17

- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14

- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12

- Hausnotrufdienst 07831/9355-17

- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12

- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16

- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,

Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22

„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24

Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27

Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26

Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21

Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegesützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal

+ Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:

• Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung

• Familienpflege

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0

• Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300

• IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220

• Schwangerenberatung; -225

Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030

Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle

Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung

Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern

(versch. Diätkostformen), Kurberatung

• Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391

• Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120

• Telefonseelsorge (Ortsstarif) Tel. 07832/11101

• Drogenberatung Tel. 07832/96786

• Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311

• Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55

kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de

Sie brauchen eine Tagesmutter?

Sie wollen Tagesmutter werden?

Für Informationen rund um die Tagespflege

wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde

Sprechzeiten

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 13.30 – 16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 8673 03, Fax 07834 / 8673 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120

Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen

Hauptstraße 85, 77756 Hausach



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Biberach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 24.10.2013

Stadt-Apotheke, Haslach

Freitag, 25.10.2013

Bären-Apotheke, Biberach

Samstag, 26.10.2013

Stadt-Apotheke, Hornberg

Sonntag, 27.10.2013

Schloss-Apotheke, Wolfach

Montag, 28.10.2013

Apotheke zur Eiche, Hausach

Dienstag, 29.10.2013

Linden-Apotheke, Oberwolfach

Mittwoch, 30.10.2013

Apotheke zur Eiche, Hausach

Donnerstag, 31.10.2013

Burg-Apotheke, Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erbachene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Bewertung SEHR GUT Kirnbach

Moser	Gerda	Grafenloch
Bruder	Renate	Grafenloch
Wöhrle	Irene	Häberlehofweg
Sum	Silvia Maria	Leimenacker
Sanchez	Sieglinde	Moosenmättle
Laufer	Annamarie	Moosenmättle
Armbruster	Bettina Elke	Moosenmättle
Springmann	Hannelore	Mühlenstr.
Wöhrle	Heidemarie	Obere Bahnhofstr.
Wolber	Hannelore Zäzilia	Rotsal
Lehmann	Walburga Lioba	Rotsal
Rehm	Herta Anna	Schmittegrundweg
Mantel	Waltraud	Schmittehofstr.
Faist	Hedwig Theresia	Schmittehofstr.
Schott	Ursula	Schmittehofstr.
Heizmann	Annetraut Luise	Schmittehofstr.
Schondelmaier	Maria Christina	Schondelhöhe
Wöhrle	Marie	Talstr.
Sahm	Irmgard Maria	Talstr.
Wegbecher	Carmencita	Talstr.
Moser	Marie	Talstr.
Eßlinger	Brigitte	Talstr.
Heizmann	Anja	Talstr.
Wöhrle	Pauline	Talstr.
Epting	Anita Emma	Talstr.
Staiger	Maria Johanna	Talstr.
Staiger	Waltraud	Talstr.
Wöhrle	Anita	Talstr.
Wolber	Marie	Talstr.
Staiger	Gertrud Maria	Talstr.
Kienzle	Helga Renate	Talstr.
Schneider	Gertrud Elisabeth	Talstr.
Asberger	Beate Liselotte	Talstr.
Faißt	Christa Ruth Gisela	Talstr.
Faißt	Doris	Talstr.
Erker	Gisela	Talstr.
Esslinger	Heidemarie	Talstr.
Wöhrle	Hilda	Talstr.
Wöhrle	Rosa Maria	Talstr.
Zanger	Anna	Talstr.
Hund	Ulrike	Talstr.
Wöhrle	Waltraud	Talstr.
Lempert	Heidrun	Talstr.
Rök	Erika Anna Marie	Talstr.
Wöhrle	Gertraud	Talstr.
Bürgel	Anita Emilie	Talstr.
Zachmann	Brigitte Hannelore	Talstr.
Weinzierle	Waltraud Christa	Talstr.
Harter	Anke	Talstr.
Ilg	Nicole	Talstr.
Weinzierle	Dominika Isabella	Talstr.
Baldan	Kerstin	Talstr.
Wolber	Brunhilde Maria	Talstr.
Moser	Maria	Talstr.
Wöhrle	Irmgard	Talstr.
Wernet	Suzanne Michele	Untere Bahnhofstr.
Weißer	Waltraud	Unterwöhrlehofweg
Epting	Doris	Waldhäuser

Bewertung SEHR GUT Wolfach

Dieterle	Annamarie	Am Fohrenwald
Mantel	Renate	Am Fohrenwald
Böhler	Anita Maria	Am Mühlegrün
Hauer	Brigitte	Am Mühlegrün
Oberfell	Heidi	Am Mühlegrün
Groß	Christa Dorle	Am Rotheckreuzberg
Vollmer	Erna	Am Schirleberg
Mudra	Sigrun	Eduard-Trautwein-Str.
Arnold	Manuela Senta	Erwin-Schmider-Str.
Jehle	Angela Theresia	Erwin-Schmider-Str.
Schilli	Andrea Angela	Erwin-Schmider-Str.
Oberfell	Claudia	Franz-Disch-Str.
Armbruster	Heinz	Franz-Disch-Str.
Mayer	Anita	Franz-Disch-Str.

Schmid	Maria Franziska	Franz-Disch-Str.
Baumann	Margareta	Franz-Disch-Str.
Fritsch	Waltraud	Friedrichstr.
Kurgartenhotel	Firma Wessel GmbH & Co	Funkenbadstr.
Lang	Marianne	Hauptstr.
Daniel	Karin Elisabeth	Hauptstr.
Hotel Krone	Ursula Tibaldi	Hauptstr.
Landratsamt Ortenaukreis Außenstelle Wolfach		Hauptstr.
Bankhaus Faisst	Familie Ludwig	Hauptstr.
Ludwig	Else Erika	Hauptstr.
Schrempf	Hildegard	Im Kirchenfeld
Schamm	Anna Zäzilia	Inselweg
Heizmann	Elfriede	Inselweg
Thürck	Petra	Kinzigstr.
Hess	Elsbeth Agnes	Kinzigstr.
Geiger	Germana Franziska	Kirchstr.
Rubi	Sigrid	Kirchstr.
Helzel	Brunhild Maria	Luisenstr.
Mantel	Thealinda Sofie	Luisenstr.
Reimold	Hildegard Elisabeth	Luisenstr.
Bächle	Maria Margarethe	Mesnergäße
Schmider	Brigitte	Oberwolfacher Str.
Schmider	Helga	Schiltacher Str.
Dieterle	Erika	Schlößleweg
Jehle	Erna Margareta	Schlößleweg
Fleig	Carola Brigitta	Schlößleweg
Wilhelm	Anna Maria Lioba	Schloßstr.
Dieterle	Margrit Elisabeth	Schloßstr.
Kern	Gerlinde	Schmelzegrün
Schmid	Else Sigrid	Siechenwaldweg
Heil	Maria Anna	Siechenwaldweg
Heil	Sabine Elisabeth	Siechenwaldweg
Sieder	Ursula Hilde	Siechenwaldweg
Sum	Kurt	Siechenwaldweg
Sum	Otto Erwin	Siechenwaldweg
Frick	Brunhilde	Siedlerweg
Knaust	Maren	St. Jakobsweg
Rauber	Angelika	Vor Langenbach
Dieterle	Edeltraud	Vor Langenbach
Vollmer	Helga Maria	Vor Langenbach
Mosmann	Rita Maria	Vorstadtstr.
Welle	Edeltraud Else	Weihermatte
Welle	Roswitha	Weihermatte
Buntic	Sanda	Weihermatte

Bewertung GUT Kirnbach

Huber	Ingrid Christa	Einödstr.
Röck	Regina	Einödstr.
Pachollek	Helga Maria	Grafenloch
Pachollek	Lina	Grafenloch
Oeser	Hannelore	Grafenloch
Pätzold	Jana	Grafenloch
Arndt	Karla Charlotte	
	Margret	Grafenloch
Rohr	Hiltrud Gisela	Grafenloch
Staiger	Maria	Grafenloch
Wälde	Simone	Grafenloch
Eßlinger	Marie	Grafenloch
Frick	Simone	Grafenloch
Kiefer	Michaela	Jakob-Faißt-Weg
Lehmann	Veronika	Jakob-Faißt-Weg
Epting	Mira	Jakob-Faißt-Weg
Mineralienhalde	Kordula Kovac	Kirnbacher Str.
Rauber	Christa Ulrike	Leimenacker
Schönherr	Brunhilde	Leimenacker
Schnurr	Pia Rosemarie	Martin-Luther-Str.
Klausmann	Friedhilde Maria	Martin-Luther-Str.
Vesperstube		
Bergstüble	Hans Wöhrle	Moosenmättle
Ferienheim		
Moosenmättle	Doris Epting	Moosenwaldweg
Aberle	Hilda Frieda	Morgethofweg
Staiger	Barbara	Mühlenstr.
Bonath	Waltraud Lieselotte	Obere Bahnhofstr.

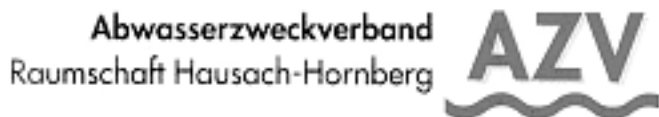
Schneider	Lydia Martha	Obere Bahnhofstr.	Heizmann	Barbara	Franz-Disch-Str.
Wöhrle	Maria	Rotsal	Müller	Reinhard	Franz-Disch-Str.
Lehmann	Annette Helga	Rotsal	Hacker	Marianne	Friedhofweg
Staiger	Gerhard	Rotsal	Würrh	Anita Maria	Friedrichstr.
Schmid	Christine	Rotsal	Kreß	Anneliese	Friedrichstr.
Rehm	Nadine	Schmittegrundweg	Schuler	Ursula	Friedrichstr.
Schillinger	Ursula Maria	Schmittehofstr.	Heinz	Liane Hermine	Friedrichstr.
Teschke	Helga Ruth Ursula	Schmittehofstr.	Ruhe	Annita Maria	Friedrichstr.
Schutz	Bettina Karola	Schmittehofstr.	Waldvogel	Waltraud	Funkenbadstr.
Jonat	Ina	Schmittehofstr.	Fritsch	Mandy Sandra	Funkenbadstr.
Stephan	Renate	Schmittehofstr.	Knöpfe	Jennifer	Hauptstr.
Lehmann	Gertrud	Schmittehofstr.	Bächle	Stephanie	Hauptstr.
Schmid	Rita Maria	Schmittehofstr.	Schmidt	Christa	Hauptstr.
Schondelmaier	Birgit	Simonshansenhof- weg	Grobe	Lucia	Hauptstr.
			Wöhrle	Otto	Hauptstr.
			Neef	Bärbel	Hauptstr.
			Seelherr	Christel	Hauptstr.
Hogenmüller	Cornelia	Sommerbergweg			
Schmieder	Helga	Sommerbergweg			
Sahm	Irmgard Maria	Talstr.	Gasthaus zum		
Schwenk	Ursula Marga	Talstr.	Salmen	Eva Maria Götz	Hauptstr.
Hildbrand	Erwin	Talstr.	Engler	Beatrix Brigitte	Hauptstr.
Wöhrle	Frieda Dorothea	Talstr.	Schwarzwälder	Ulla	Hauptstr.
Mensak	Hildegard	Talstr.	Brohammer	Claudia	Hauptstr.
Blumenstock	Thomas Edgar	Talstr.	Schmieder	Gabriele Ute	Im Gutleutfeld
Himmelsbach	Simone	Talstr.	Lehmann	Gerda	Im Gutleutfeld
Beitz	Erna	Talstr.	Seeger	Irmgard Rosa	Im Kirchenfeld
Staiger	Brunhilde Hedwig	Talstr.	Gutmann	Manuela	Im Kirchenfeld
Staiger	Renate	Talstr.	Müller	Roland	Inselweg
Lauble	Martina	Talstr.	Röttele	Tanja Nicole	Inselweg
Geßler	Maria	Talstr.	Dinis	Rosa Maria	Kinzigstr.
Zanger	Christina	Talstr.	Schmidt	Erika Hermine	Kinzigstr.
Dieterle	Brunhilde	Talstr.	Schrempp	Heike Barbara	Kirchstr.
Wöhrle	Edeltraud Gabriele	Talstr.	Müller	Martha Rosa	Kleine Dammstr.
Wolber	Konrad	Talstr.	Endres	Lydia	Kreuzgasse
Lutz	Doris	Talstr.	Reiser	Olga Luise	Luisenstr.
Rök	Ulrike Martha	Talstr.	Johannes Brenz		
Keck	Claudia	Talstr.	Altenpflege GmbH		Luisenstr.
Esslinger	Renate	Talstr.	Meinzer	Ursula	Oberwolfacher Str.
Melrose	Ian Peter	Talstr.	Feurer	Brigitte Marianne	
Tanke	Nicole	Talstr.		Anna	Oberwolfacher Str.
Aberle	Emma	Talstr.	Da Silva		
Portugall	Brigitte Christine	Talstr.	Santos Brites	Vera Maria	Oberwolfacher Str.
Lang	Ruth Margarete	Talstr.	Heitzmann	Tobias August Josef	Oberwolfacher Str.
Harter	Jutta Sieglinde	Talstr.	Sum	Waltraud	Oberwolfacher Str.
Dister	Irina	Talstr.	Gerken	Ute	Schlößleweg
Hansmann	Anita	Talstr.	Schmider	Anja	Schlößleweg
Moser	Brigitte Cäzilia	Unterwöhrlehofweg	Kraus	Ida	Schlößleweg
Rauber	Gertrud	Unterwöhrlehofweg	Kunze	Martina	Schlößleweg
Schmidt de Melo	Käthe Johanna	Unterwöhrlehofweg	Götz	Sabine	Schloßstr.
			Endres	Hedwig	Schloßstr.
			Meinzer	Margot	Schloßstr.
			Zwikirs	Gertrud	Schloßstr.
			Mayer	Marlies Klara	Schloßstr.
			Schmalz	Hildegard Elisabeth	Schmelzegrün
			Heizmann	Beate	Schmelzegrün
			Heizmann	Franz	Schmelzegrün
			Schmidt	Erika	Schmelzegrün
			Brunner-Scherze	Monika	Viktoriastr.
			Vollmer	Maria	Vor Langenbach
			Stehle	Monika	Vor Langenbach
			Stehle	Theresia	Vor Langenbach
			Wiechern	Kathrin	Vorstadtstr.
			Herrmann	Johanna	Vorstadtstr.
			Gasthaus Adler	Assunta Zampilli	Vorstadtstr.
			Allgeier	Thomas	Vorstadtstr.
			Riedinger	Angelika	Vorstadtstr.
			Springmann	Helga	Vorstadtstr.
			Mantel	Luise	Vorstadtstr.
			Stehle	Elisabeth	Vorstadtstr.
			Schillinger	Sigrid Renate Lore	Vorstadtstr.
			Jehle	Elisabeth Brigitta	Weihermatte
			Schmider	Claudia	Weihermatte
Bewertung GUT Wolfach					
Steffan	Irmtraud Reinhilde	Adlergasse			
Frick	Zäzilia	Am Rotheckreuzberg			
Hohmann	Josef Richard Arnold	Am Rotheckreuzberg			
Reinberger	Waltraud	Am Schirleberg			
Echle	Hanneliese	Am Vorstadtberg			
Rauber	Rita Maria	Am Vorstadtberg			
Grieshaber	Hildegard				
	Anna Maria	Am Vorstadtberg			
Lamzova	Zuzana	Bergstr.			
Brod	Walburga Mathilde	Bergstr.			
Buß	Gabriele	Bergstr.			
Schmider	Rosa	Bergstr.			
Ludwig	Uta	Bergstr.			
Belli-Sattler	Renate	Bergstr.			
Haas	Angelika Johanna	Dammstr.			
Kohler	Gertrud	Dammstr.			
Hoffmann	Christoph Oliver	Dammstr.			
Seidensticker	Esther	Dammstr.			
Fleig	Claudia	Eduard-Trautwein- Str.			
Vollmer	Annemarie	Franz-Disch-Str.			
Wickersheimer	Christel Karola	Franz-Disch-Str.			
Brüstle	Brigitte	Franz-Disch-Str.			
Jehle	Katrin	Franz-Disch-Str.			
Müller	Elfriede Maria	Franz-Disch-Str.			
Bohnert	Monika Maria	Franz-Disch-Str.			

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 12.10.2013 und alle Reisepässe, welche bis zum 05.10.2013 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.



Der Abwasserzweckverband „Raumschaft Hausach-Hornberg“ mit Sitz in Hausach sucht zum 01. Februar 2014 einen

Betriebselektriker (m/w)

in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Betrieb und Instandhaltung der elektronischen Anlagen
- alle im Maschinenpark anfallenden elektrotechnischen Arbeiten
- Mitarbeit auf dem Klärwerk
- Rufbereitschaftsdienst im Verbandsklärwerk

Voraussetzungen für diese Tätigkeit:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker / Elektroniker oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse in SPS und MRS
- Führerschein der Klasse B (früher Klasse 3)
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit

Wir bieten einen interessanten, zukunftssicheren Arbeitsplatz mit einer tarifgerechten Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis

04.11.2013

an den Abwasserzweckverband Raumschaft Hausach-Hornberg, z. Hd. des Verbandsvorsitzenden, Herrn Bürgermeister Manfred Wöhrle, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Betriebsleiter der Verbandskläranlage, Herr Niederberger (Tel.: 07831/1231 oder 015112116303) gerne zur Verfügung.

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage der Stadt Wolfach unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

In der Rubrik „Bürgerservice“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Der Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht.

Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Martina Springmann, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

Damenuhr, silber
Fingerring, silberfarben, Modeschmuck

Altersjubilare

24.10.1934	Schmider, Maria Hansjakob-Weg 1	79 Jahre
25.10.1928	Wunderlich, Katharina Eduard-Trautwein-Str. 3	85 Jahre
25.10.1930	Da Silva Monteiro, Americo Jose Oberer Kastaniendobel 28	83 Jahre
25.10.1936	Schmider, Andreas Erdlinsbach 1	77 Jahre
25.10.1939	Benz, Isidor Sonnenmatte 12	74 Jahre

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



28.10.1927	Haas, Franziska Schulstr. 16	86 Jahre
29.10.1937	Herrmann, Gottfried Josef Vor Langenbach 9	76 Jahre
29.10.1937	Seeger, Elisabeth Friedrichstr. 68	76 Jahre
29.10.1941	Gülderen, Ruziye Ostlandstr. 51	72 Jahre
30.10.1928	Schmieder, Theresia St. Roman 30	85 Jahre
30.10.1935	Mahlendorf, Hans Hermann Sonnhalde 3	78 Jahre
30.10.1935	Schmider, Paulina Schiltacher Str. 28	78 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen



Cleverle AG der Herlinsbachschule Wolfach Mit Cleverle AG zum Bachbauernhof

Sigrun Wöhrle vom Bachbauernhof lud zum wiederholten Male Kinder der Cleverle AG, Herlinsbachschule Wolfach zu sich und ihren Pferden nach Gutach ein. Am 17. September kamen 20 begeisterte Grundschülerinnen und Grundschüler mit 4 Begleitpersonen auf den Pferdehof. Sigrun Wöhrle stellte den Kindern die Pferde mit all ihren Eigenarten vor. Pferde sind wie Menschen, jedes Tier hat seine unterschiedlichen Fähigkeiten und Wesensarten. Außerdem lernten die Kinder wie ein Pferd versorgt werden muss und wie mit den Tieren umzugehen ist. Zu guter Letzt, durfte jeder auch noch auf dem großen Reitplatz reiten! Die Kinder hatten eine gute Zeit, nahmen neugewonnene Eindrücke und Fachwissen mit nach Hause und genossen die Zeit auf den Rücken der Pferde. Vielen Dank für das großzügige Angebot von Sigrun Wöhrle.



„Jeder Pilz hat ein Zuhause“

Am 23. und 30. September referierte für die Kinder der Cleverle AG der Herlinsbachschule Wolfach Pilzfachfrau Karin Pätzold. Gleich beim ersten Termin gelang es Karin Pätzold die insgesamt 11 Kinder und 3 Begleiter zum Thema Pilze zu faszinieren.



Gebannt saßen die Kinder im Stuhlkreis. Sie erlebten im Rollenspiel wie sich Bäume und Pilze gegenseitig zum Überleben benötigen und gewannen daraus Erkenntnisse bei welchen Baumarten welche Pilze zu finden sind. Überwältigt waren die Teilnehmer über die Vielzahl der Pilze und ihrer Eigenarten. Dabei stand nicht zwangsläufig nur die Differenzierung zwischen essbar und giftig im Vordergrund. Zum Beispiel lernten die Kinder den Zunder kennen. Dieser Pilz kann im getrockneten Zustand zum Entfachen eines Feuers benutzt werden.



Nach so viel Theorie traf sich die Gruppe zum zweiten Termin in wetterentsprechender Ausrüstung um auf dem Moosemätle eine Pilzexkursion anzutreten. Der Übereifer der Kinder beim Sammeln der Pilze war schier nicht zu bremsen und Frau Karin Pätzold versucht den vielen Fragen der Kinder Herr zu werden. Geschickt lenkte sie die Aufmerksamkeit der Kinder auf die bedeutenden Merkmale einzelner Pilze

und lehrte sie am Ende der Führung bedacht mit dem Reichtum der Natur umzugehen. Das bedeute auch nur zu sammeln, was wirklich verwertet werden kann und andere Pilze ungeschädigt stehen und wachsen zu lassen. Die Cleverle AG dankt Karin Pätzold für ihr Engagement und die aufwendige, intensive Vorarbeit zu diesem erlebnisreichen Pilzlehrgang.

Cleverle AG: „Milchzähne + super geputzt = gesunde Beißerchen“ diese gängige Praxis erklärte uns Dr. Hubert Uhl, Zahnarzt aus Oberwolfach, genauer.

Am Mittwoch, 2. Oktober 2013 haben wir einen Besuch bei Zahnarzt Dr. Uhl in Oberwolfach gemacht. Insgesamt sind neun Cleverle-Kinder dabei gewesen. Er hat uns gezeigt, wie man Löcher in den Zähnen wieder zumacht und wie man einen Zahnabdruck macht. Wie man die Zähne richtig

putzt, hat er uns auch erklärt. Das war echt toll! Zum Schluss haben sich alle Kinder etwas aussuchen dürfen und einen leckeren Apfel bekommen. Vielen Dank Dr. Uhl. Bericht von Michelle Henke, Klasse 3b

Grundschulaktionstag Handball

Eine Gemeinschaftsaktion der Handballabteilung des TV Wolfach und der Herlinsbachschule

„Lauf dich frei! Ich spiel' dich an“.

Unter diesem Motto besuchten die F-Jugendtrainerinnen Christa Vollmer und Nikola Brod am Freitag, den 18. Oktober 2013 die Grundschule Wolfach und brachten den 55 Kindern der Klassenstufe 2 den Handballsport näher. Bereits zum 4. Mal fand diese Kooperationsveranstaltung statt und da Rektorin Susanne Bähr erstmals auch den Halbmeiler Zweitklässlern die Teilnahme ermöglichte, waren es so viel Teilnehmer wie noch nie.

Nach der Begrüßung durch Christa Vollmer vom TV Wolfach ging es auch gleich ran an den Ball.



An 6 bereits durch das Helferteam aufgebauten Stationen konnten die Kinder das AOK-Handball-Spielabzeichen ablegen. In verschiedenen Techniken wie Fangen, Werfen und Zielen sowie Kraft- und Konzentrationsübungen konnte sich jedes Kind erst einmal ausprobieren. Im zweiten Durchlauf wurden die Versuche dann gewertet und in eine Laufkarte eingetragen. Alle konnten zeigen, was sie schon gelernt hatten.



Das anschließend ausgetragene Aufsetzer-Handball-Turnier machte allen viel Spaß. In gemischten Mannschaften spielten die Kinder 4 gegen 4 im kleinen Feld. Sowohl die Lehrer als auch die Betreuer des TV Wolfach freuten sich, dass das Spiel gut verstanden wurde und die Kinder mit Feuereifer bei der Sache waren. Das ein oder andere Tor wurde erzielt und bejubelt. Zwischendurch wurde vor Freude auf dem Spielfeld auch mal ein Rad geschlagen, alles in allem ging es sehr sportlich zu.



Am Ende des Turniers erfolgte dann die Siegerehrung – alle Kinder konnten das AOK-Handball-Spielabzeichen ablegen und erhielten eine Urkunde, ein Regelheft und besonders wichtig – ein Vesper. Das hatten sich die Kinder auch redlich verdient. Rundum zufrieden wurden die frisch gebackenen Handballsportler in das wohlverdiente Wochenende verabschiedet.



Mit hochrotem Kopf war man sich einig: Solche Schultage sollte es öfters geben.

Die Klasse 2 aus Halbmeil und die 2b mit dem Helferteam des TV Wolfach.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Mitgliedsbeiträge werden eingezogen

Wie immer werden auch in diesem Jahr die Mitgliedsbeiträge **Anfang November** eingezogen. Wir bitten daher alle Mitglieder, noch nicht mitgeteilte Änderungen an Bankverbindungen umgehend an

**Andreas Fritschy Schmittehofstr. 26
77709 Wolfach**

FC Kirnbach**Ergebnisse der Spiele vom 18.10/19.10.2013**

Datum	Uhrzeit	Jugend	Heim	Gast	Ergebnis
18.10.2013	17:00	D - Junioren	FC Kirnbach	FC Wolfach 2	1:3
19.10.2013	11:00	E - Junioren 2	FC Kirnbach 2	FC Wolfach 2	3:2
19.10.2013	12:00	E-Junioren 1	FC Kirnbach 1	FC Wolfach 1	6:2
19.10.2013	13:00	D - Juniorinnen	FC Kirnbach	SV Dörlinbach	1:2
19.10.2013	14:15	C - Juniorinnen	FC Kirnbach	SC Kappel	1:3
19.10.2013	12:00	C - Junioren 2	SV Hausach	SV Haslach 2	2:2
19.10.2013	14:00	C - Junioren 1	SV Hausach	DJK Prinzbach	11:0
19.10.2013	17:30	A - Junioren	SV Hausach	SV Ohlsbach 2	1:0

Vorschau auf die Spiele am 23 - 26.10.2013:

Datum	Uhrzeit	Jugend	Heim	Gast	Ergebnis
23.10.2013	18:30	C-Junioren 2	SG Altdorf 2	SV Hausach 2	
25.10.2013	17:30	E - Junioren 2	SV Haslach 2	FC Kirnbach 2	
25.10.2013	18:30	E-Junioren 1	SV Haslach 1	FC Kirnbach 1	
25.10.2013	18:30	D - Junioren	SV Mühlenbach 2	FC Kirnbach	
25.10.2013	18:30	A-Junioren	FV Ettenheim	SV Hausach	
26.10.2013	11:00	D - Juniorinnen	Zeller FV	FC Kirnbach	
26.10.2013	11:00	B-Juniorinnen	SG Kirnbach	SC Kappel	
26.10.2013	12:30	C - Juniorinnen	SV Dörlinsbach	FC Kirnbach	
26.10.2013	14:00	C - Junioren 2	SG Berghaupten 2	SV Hausach 2	
26.10.2013	14:00	C - Junioren	SV Mühlenbach	SV Hausach	

mitzuteilen. Ihr erreicht Andy auch per Mail unter andy.fritschy@web.de oder auf dem Handy 0176/38748016. Natürlich können auf diesem Wege auch Adressänderungen oder ähnliches mitgeteilt sowie Anträge auf Neuaufnahme übermittelt werden. Der FC Kirnbach freut sich über jedes neue Mitglied.

Die Umstellung auf SEPA-Einzug wurde übrigens schon abgeschlossen, so dass wir in diesem Jahr erstmals mit dem neuen Zahlverfahren arbeiten können.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!



Bereits am Freitag "stieg" im Kirnbacher Eschenloch das von beiden Seiten lang erwartete Derby der D-Junioren, am Samstag folgten die beiden E-Juniorenmannschaften. In der vergangenen E-Juniorensaison gab die Staffeleinteilung ein Derby der Mannschaften des Jahrgangs 2002 nicht her und so datierte das letzte Duell noch aus der vorvergangenen Saison 2011/12. Am Freitagabend nun war es so weit, die Wolfacher D2-Junioren trafen auf die D1-Junioren des FCK. Neben zahlreichen Eltern und fast der kompletten D1-Mannschaft des FCW weilte auch Lehrer Michael Schmieder unter den Zuschauern, vermutlich hatten ihm "seine" Jungs (Kirnbacher wie Wolfacher Spieler) schon die ganze Woche über in der Schule vom bevorstehenden Derby berichtet (natürlich nur in den Pausen :)).

Auf dem heimischen Kunstrasen kamen die Gastgeber besser ins Spiel, mit hohem läuferischem Einsatz entwickelte sich zunächst ein Spiel auf das von Michael Mayer gut gehütete Wolfacher Tor. Mitte der ersten Halbzeit ging der FCW glücklich in Führung, Kapitän Johannes Dorn eroberte sich an der Mittellinie auf halblinker Position den Ball, legte sich den Ball noch einen Schritt vor und zirkelte das Spielgerät mit dem Innenrist an den linken Innenpfosten, der gute Magnus Falk im Kirnbacher Tor hatte keinerlei Abwehrchance. Im Abschlusstraining am Donnerstag hatten die Trainer Toni, Klaus-Peter und Max noch den Fokus auf Torschüsse in Pfostennähe gelegt und schon hatte sich dies ausgezahlt. Mit diesem Paukenschlag waren auch die Blau-Weißen im Spiel, in einer ausgeglichenen ersten Hälfte sollte aber kein weiteres Tor mehr fallen.

Wenige Minuten nach Wiederanpfiff dann erneuter Wolfacher Torjubel im Eschenloch, Simeon Armbruster kam im Fünfer irgendwie mit dem Kopf an den Ball und bugsierte den Ball zum 2:0 über die Linie. Der neuerliche Gegentreffer mobilisierte die letzten Reserven bei den Gastgebern und Jan Buchholz belohnte sich eine Viertelstunde vor Schluss für eine couragiert geführte Partie mit dem Anschlusstreffer zum 1:2. In den nächsten Minuten drängten die Kirnbacher auf den Ausgleich, die Wolfacher Abwehrreihe hielt gut dagegen, wer sich müde gelaufen hatte, für den hatte Coach Toni Ribeiro auf der gut besetzten Ersatzbank immer jemanden parat, der sich wieder für zwei Minuten reinhauen konnte. Und so wankten die Wölfe nur, fielen aber nicht. In der 56. Minute wurde Johannes Dorn erneut nicht angegriffen und nutzte seine Freiheiten zu einem Kunstschiess aus fast 20 Metern, diesmal flog die Kugel mit dem Außenrist getroffen in einer schönen Rechtskurve genau in den rechten Torwinkel des Kirnbacher Tores. Mit dieser Aktion war das Derby entschieden, in den letzten Minuten passierte nichts mehr, der denkwürdige Derbysieg noch dazu auf dem ungeliebten Kunstrasen war unter Dach und Fach.

Endstand: FC Kirnbach - FC Wolfach 2 1:3

Tore: 2x Johannes Dorn, Simeon Armbruster



Die beiden E-Juniorenmannschaften verloren dagegen ihre Derbys im Kirnbacher Eschenloch. Bei herrlichem Fussballwetter begegneten beide Mannschaften ihren Gegnern auf Augenhöhe, zwei umstrittene Szenen brachten den FCW durcheinander und den FCK auf die Siegerstraße.

Die E1-Junioren kassierten Mitte der ersten Hälfte einen umstrittenen Foulelfmeter, die Unordnung in der Folgezeit nutzten die Gastgeber zu zwei weiteren Toren.

Nach Wiederanpfiff kamen die Blau-Weißen wieder sortierter aus der Kabine, scheiterten aus aussichtsreichen Positionen aber mehrfach am glänzend aufgelegten Ex-Wolfacher Simon Hermann im Kirnbacher Tor und fingen sich direkt im Anschluss an diese Großchancen leider umgegend gut gespielte Konter ein, bei denen sich die Kirnbacher Angreifer um Kapitän und Dreifach-Torschützen Jakob Göpferich vor dem Tor nicht lange bitten ließen. Wenigstens konnten zwei dieser Chancen durch Thomas Mayer und Enes Özpek dann doch noch zu Toren verwandelt werden, aber am Ende geht der Sieg für die Schwarz-Weißen auch in der Höhe verdient in Ordnung.

Endstand: FC Kirnbach 1 - FC Wolfach 1 7:2

Tore: Thomas Mayer, Enes Özpek

Der jüngere Jahrgang hatte das Spiel eine Viertelstunde lang gut im Griff und hatte mit einer Doppelchance von Luca und Kevin auch die Führung auf dem Fuß. Mit einer Eselei in der Abwehr schenkten sich die Kinder dann aber das 0:1 quasi selbst ein, die Unordnung in den Minuten nach diesem ärgerlichen Rückstand nutzten die Gastgeber dann wenig später zum 2:0.

In der zweiten Hälfte verkürzte Josua Jörke zum 1:2, der Ausgleich lag in der Luft. Josua und Luca erspielten sich einige Chancen, agierten dabei aber entweder zu eigensinnig oder wurden von den Kirnbacher Verteidigern kompromisslos "abgeräumt". Mit dem 3:1 zehn Minuten vor dem Ende war die Partie entschieden, Luca Harter gelang in der Schlussminute nur noch das 2:3.

Endstand: FC Kirnbach 2 - FC Wolfach 2 3:2

Tore: Josua Jörke, Luca Harter

Die D1-Junioren spielten ihre Auswärtspartie in Welschensteinach, bei 20 Grad und Sonnenschein benötigten sie aber nach der interessanten Anreise über die Waldwirtschaftswege hoch über dem Tal mehr als zwanzig Minuten, um das Spiel unter Kontrolle zu bringen.

Zuvor hatten die Angreifer bereits mehrere hochkarätige Chancen versiebt und so musste es Steffen Armbruster mit einem Schuss von der Strafraumkante richten, der nicht unhaltbare Ball fand unter dem Welschensteinacher Keeper den Weg ins Tor. Die fast durchwegs ein Jahr jüngeren Gastgeber kamen nur selten vor das von Michael Mayer gehütete Tor, der den verletzten Stammkeeper Marwan Gad gut vertrat.

Nach dem Seitenwechsel spielten die Blau-Weißen mit der Sonne im Rücken, Keeper Michael hatte jetzt einen Gegner weniger. Wie schwer es war, gegen die Sonne zu verteidigen, musste der Welschensteinacher Keeper nur wenige Minuten nach Wiederanpfiff erfahren, als Steffen Armbruster eine Bogenlampe auf die Reise schickte, die aus der Sonne kommend ihren Weg ins Tor der Gastgeber fand. Den Schlusspunkt unter eine einseitige Partie setzte Ebbe Kimmig, der einen Freistoß unhaltbar zum 3:0 verwandeln konnte.

Endstand: DJK Welschensteinach - FC Wolfach 0:3

Tore: 2x Steffen Armbruster, Ebbe Kimmig

Die Partie der C-Junioren in Kaltbrunn fand hingegen unter umgekehrten Vorzeichen statt, hier standen die Wolfacher einem ein Jahr älteren Jahrgang gegenüber, der nach den Ergebnissen in der vergangenen Saison auch noch als "Angstgegner" in den Köpfen der Wolfacher Jungs spukte. Als drittes Negativum dann noch der ungeliebte Kunstrasen, auf dem eine jüngere Mannschaft nur schwer über den Kampf ins Spiel kommen kann und so geht die 0:4-Niederlage denn auch in Ordnung.

Endstand: SG Kaltbrunn - FC Wolfach 4:0

Auch die B-Junioren der gemeinsamen SG Schiltach kamen zuhause mit 0:4 unter die Räder.

Endstand: SG Schiltach - SG Orschweier 0:4

Die A-Junioren traten stark ersatzgeschwächt mit nur einem Auswechselspieler die Fahrt ins Harmersbachtal an, hielten dann aber eine Halbzeit lang das 0:0. 10 Minuten nach Wiederanpfiff stellten die Gastgeber mit einem Doppelschlag das Ergebnis auf 2:0, Kapitän Marco Armbruster konnte eine Viertelstunde vor Schluss zum 1:2 verkürzen,

im Anrennen auf das mögliche 2:2 handelten sich die Jungs übermotiviert eine Zeitstrafe ein, diese nutzten die Harmersbachtaler zum 3:1

Endstand: SG Oberharmersbach - SG Wolfach 3:1

Tor: Marco Armbruster

Am Sonntag nahm sich dann der "goldene" Oktober ausgerechnet für die Turnierspiele der jüngsten Fußballerinnen und Fußballer in Oberwolfach eine Auszeit. Satte 10 Grad Temperaturunterschied plus Dauerregen lagen so zwischen den Juniorenspielen am Samstag und den Spielen am Turniersonntag. Der FCW nahm mit drei Mannschaften teil, besonderes Augenmerk lag dabei auf der Premiere der "neuen" Bambini. Die Kinder versuchten, das in den Trainingseinheiten seit September Erlernte im Wettkampf umzusetzen, Hauptaufgabe von Klaus-Peter und seinem Assistenten Younes MHamka war es dabei, im Dauerregen den Überblick über die Spielerwechsel nicht zu verlieren, bei vier Spielern "draußen" unter Regenschirmen und Anoraks, die ungeduldig auf ihren Einsatz drängten, kein leichter Job. Am Ende kamen alle auf ihre Einsatzzeiten und dank zweier Tore von Lukas Harter und engagierter Abwehrleistungen stimmte mit einem Sieg und einem Unentschieden auch die sportliche Bilanz.

FCW - SpVgg Schiltach 0:2, FCW - SV Oberwolfach 0:2,

FCW - SV Schapbach 1:0

FCW - FC Kirnbach 1:1

Tore: 2x Lukas Harter

Die von Ralf Neef und Thomas Kern betreuten F2-Junioren zeigten sich gegenüber den ersten beiden Turnieren verbessert und konnten zwei Spiele für sich entscheiden. Der Dauerregen vermochte auch hier nichts gegen die Spielfreude der Kinder auszurichten.

FCW - Oberwolfach 2 0:2, FCW - Schiltach 2:0, FCW -

Oberwolfach 3 1:2, FCW - Kirnbach 2:0

Tore: 2x Johannes Wick, 3x Yanneck Totzke

Die F1-Junioren, von Robin Segatz und Nils Schönauer betreut, zeigten als ältester Jahrgang schöne Ansätze, die Positionen zu halten und mit Passspiel den Ball gezielt vor das gegnerische Tor zu bringen. Lohn der Arbeit (natürlich auch im Dauerregen) waren zwei Siege und ein Unentschieden. Sieger ist, wer mehr Tore schießt als er bekommt, für letzteres zeichneten einmal mehr Keeper Noah Ehle und Lawin Balasini verantwortlich, der als einziger dem Drang, mit nach vorne zu gehen und sich in die Torschützenliste einzutragen, widerstand.

FCW - Oberwolfach 2:0, FCW - Schiltach 0:4, FC - Schapbach 3:2, FC - Kirnbach 0:0

Tore: Kevin, Fabian, Leon-Oskar, Lukas

Ausblick auf die nächsten Spiele:

Freitag, 25.10.

17:00 FC Wolfach D2-Junioren - SV Hausach 2

18:30 FC Wolfach C-Junioren - ASV Nordrach

Samstag, 26.10.

10:30 FC Wolfach E2-Junioren - SV Haslach 3

12:30 SG Wolfach A-Junioren - SG Welschensteinach

13:00 SV Oberschopfheim - SG Schiltach B-Junioren

15:00 FC Wolfach Herren 2 - DJK Welschensteinach 2

17:00 FC Wolfach Herren 1 - DJK Welschensteinach

Am Sonntag findet in Wolfach das vierte Turnier der Herbstrunde der F-Junioren und Bambini statt. Die Spiele beginnen ab 10 Uhr, die Jugendabteilung des FC hofft auf gutes Wetter und regen Besuch.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Fritz Wöhrle, Kirnbach mit 2358 Punkten vor Helmut Huger, Lauterbach 2204 Punkte und Karl Schondelmaier, Kirnbach 2032 Punkte. Die Plätze 4 bis 6 belegten Volkmarr Rittweger, Hofstetten 1945 Punkte, Martin Hildbrand, Hardt 1823 Punkte und Georg Hermann, Tennenbronn 1730 Punkte. Der nächste Preisskat findet bereits am 25. Oktober 2013 um 19:30 Uhr im Gasthaus "Kirnbacher Hof" statt.

Alle Skatspieler sind recht herzlich willkommen.



DRK-Ortsverein Wolfach e. V.

Das Rote Kreuz trifft sich zur Feuerwehrprobe

Am Samstag, den 26.10.13 treffen sich die Aktivenden DRK ab 14.00 Uhr im DRK-Depot beim Feuerwehrhaus zur Teilnahme an der Feuerwehrprobe.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

Ortsverein Wolfach/Oberwolfach e.V.

www.drk-ov-wolfach.de

Wir möchten Sie ganz herzlich

zur Blutspende

am Freitag, den 08.11.2013 ab 14.30 Uhr in die
Festhalle Wolfach
einladen



Bringen Sie Freunde, Bekannte, Partner, Kollegen, Chef,....., usw. mit,
denn wir verwöhnen unsere Blutspender auch dieses Mal mit einem
reichhaltigem kalt-/warmen Büfett

Das DRK – Team freut sich auf Sie ! ☺☺☺



Hüttendienste auf der Hohenlochenhütte am 26.10. bis 27.10. 2013

Samstag, den 26. Oktober 2013

Christel Seelherr

Sonntag, den 27. Oktober 2013

Fam. Thomas Schmider und Fam. Thomas Moosmann

Sportliche Wanderung in Oberkirch und Umgebung am 27. Oktober 2013

Am Sonntag den 27. Oktober 2013 unternimmt der Schwarzwaldverein Wolfach die 3. Sportliche Wanderung. Treffpunkt ist um 07:10 Uhr in Wolfach am P & R. Von dort aus geht es mit PKWs nach Hausach. Um 07:39 Uhr fährt die OSB nach Oberkirch. Von dort aus geht es über den

Geigerskopf zum Mooskopf und dann weiter nach Gengenbach, wo auch der Abschluss geplant ist. Heimfahrt ist wieder mit der OSB ab Gengenbach. Die anspruchsvolle Tour beträgt ca. 25 km. Die Wanderer sollten über eine gute Kondition verfügen und eine Rucksackverpflegung und genügend zu trinken mitnehmen.

Organisation / Führung: Jürgen Heizmann 07834/1535

Vorbericht zum 90 jährigen Jubiläum der Hohenlochenhütte

1923 wurde die Hohenlochenhütte unter dem damaligen Vorsitzenden Otto Bühner erbaut. Die Vorstandschaft will das 90 jährige Jubiläum mit seinen Mitgliedern **am 3. Nov. 2013 von 11:00 bis 16:00 Uhr** feiern. Hierzu lädt der Schwarzwaldverein alle Mitglieder zu einer Wanderung auf die Hohenlochenhütte ein. Gemeinsamer Start ist **um 10:00 Uhr beim Vereinsheim.**

Oben auf dem Hohenlochen erwartet Sie das Hüttenteam und verwöhnt Sie wie gewohnt mit Kaffee, Tee, Kuchen und - wenn notwendig - auch mit einem Schnäpschen. Bei Kälte gibt's auch Glühwein. Unterhalb der Hohenlochenhütte ist ein Zelt aufgebaut und wird von der KJG Wolfach bewirtet. Für das leibliche Wohl der Wanderer ist bestens gesorgt. Die Alphornbläsergruppe „Echo vom Haldeneck“ begrüßt die Wanderer auf der Hütte und im Zelt gibt es zünftige Akkordeonmusik.

Für dieses Jubiläum werden noch Kuchenspenden gesucht, die beim Hüttenwirt Anton Jehle (Tel. 07834/6971) abgegeben werden können. Vielen Dank im Voraus. Der Schwarzwaldverein Wolfach freut sich auf ihr Kommen.



Kleintierzuchtverein C 216 Wolfach

Auf Hochtouren laufen derzeit die vielfältigen Vorbereitungen auf die diesjährige Lokalschau des Kleintierzuchtverein C 216 Wolfach. Nach einem Jahr züchterischer Arbeit werden die Züchter ihre besten Tiere den Preisrichtern und der Öffentlichkeit vorstellen. Die Ausstellung ist am Samstag, 26. Oktober von 14.00 bis 24.00 Uhr und am Sonntag, 27. Oktober von 10.00 bis 17.00 Uhr für die Besucher in der Festhalle in Wolfach geöffnet.

Ca. 200 Tiere verschiedener Rassen sind dabei zu bewundern. Angefangen von Kaninchen, Hühner, Tauben bis hin zu Wassergeflügel (Enten). Integriert ist dieses Jahr die Clubschau des Hasen- und Lothringerclubs Baden, worüber sich der 1. Vorsitzende mit seinen Züchtern des gastgebende Kleintierzuchtverein, Günther Bösel, besonders freut. Für die jüngeren Besucher ist wieder ein Streichelzoo eingerichtet, neben einer reichhaltigen bestückten Tombola. Von den Erwachsenen ist auch einer Verlosung für Kinder vorbereitet worden.

Die Wolfacher Kleintierzüchter warten, auch das ist bekannt, mit einer reichhaltigen Speisekarte auf. Selbstgebackene Kuchen- und Torten versüßen die beiden Tage über die Kaffeezeit.

Mit einbezogen in dieser Schau sind auch wieder Bastelarbeiten der HuK- Handarbeits- und Kreativgruppe.

Längere Zeit schon sind die Züchter im Einsatz. deshalb würden sie sich über einen guten Besuch und Resonanz an diesem Wochenende sehr freuen.



Auch die Jugend ist mit den Vorbereitungen auf die diesjährige Lokalschau mit einbezogen. Wie hier bei der Zuchtanlage beim „Biesle“, wo Jessica Bösel, prüft, ob ihre Kaninchen das erforderliche Gewicht erreicht haben.



Kolpingsfamilie Wolfach im Montafon unterwegs

Eine Dreitägige Alpenwanderung unternahm die Kolpingsfamilie Wolfach zusammen mit einigen Gästen im Montafon. Nach der Ankunft in Schruns fuhr man zum Einstieg bei wechselhaftem Wetter mit der Hochjochbahn zur Wormser Hütte, nahm dort das Mittagessen ein und marschierte danach über den 3 Seenweg zur Bergstation Kapellalpe um dann wieder mit der Seilbahn herunter zu fahren. Am zweiten Tag ging es dann bei herrlichem Wetter von Latschau aus über den Golmer Höhenweg zum Kreuzjoch und Geißspitze, oder über die Latschätzalpe, zur Lindauer Hütte. Das herrliche Alpenpanorama wurde von allen Teilnehmern bei strahlendem Sonnenschein genossen.

Nach der Stärkung in der Lindauer Hütte ging es dann durch das Gauertal zurück nach Latschau. Am dritten Tag fuhr man dann mit dem Bus über die Silvretta-Hochalpenstraße bis zur Bieler Höhe um zum Abschluss den Silvretta Stausee zu umrunden. Die Heimreise ging dann durch das Paznauntal, Landeck, über den Arlberg und Bodensee zurück nach Wolfach.



Christus ja- Kirche nein. Vortrag bei der Kolpingsfamilie Wolfach

Am Montag 28. Oktober 2013 referiert Diakon Werner Kohler aus Friesenheim über das Thema Christus ja- Kirche nein“. Der heilige Augustinus hat einmal gesagt: „es sind viele drinnen, die draußen sind; und es sind viele draußen, die drinnen sind.“

Er hat damit den Zustand der Kirche gemeint.

Das Thema Kirche weckt bei den einen Hoffnung, bei anderen Zweifel oder Widerspruch. Bei der Kirche beginnen für viele Menschen die eigentlichen Glaubensprobleme. Und nicht selten hört man dann das Argument: Christus ja- Kirche nein.

Für viele Christen ist der Glaube eine reine Gesinnungsangelegenheit, die „Äußerlichkeiten“ wie Gottesdienst, Priester, Amtspersonen sowie eine Kirchengemeinde nicht braucht. Das alles ist für sie überflüssige „Institution“.

Zum Christsein gehört für sie allein gläubige Hingabe an Christus. Sie wollen christlich aber nicht kirchlich sein.

An diesem Vortrags- und Gesprächsabend wird u. a. der Frage nachgegangen, was Christus gewollt hat, was das Geheimnis der Kirche ist und ob ein Christentum ohne Kirche möglich ist.

Die Veranstaltung im Kath. Gemeindehaus in Wolfach beginnt um 20:00 Uhr.

Narrenzunft



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrenräte recht herzlich eingeladen.

Die Versammlung findet am Montag, den 11.11. 2013 um 20.00 Uhr, im Klausenbauernhof vor Ippichen statt.

"Der Klausenbauernhof ist ab 18.30 Uhr geöffnet hier besteht die Möglichkeit zu Vespern!"

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Kassenbericht der Säcklemeisterin Melanie Mauz
 4. Kassenprüfbericht mit anschließender Entlastung der Säcklemeisterin
 5. Gemeinsamer Bericht von Narrenvater Timo Schillinger und Hexenmeister Marcus Heizmann Pause
 6. Bestimmung des Wahlleiters mit anschließender Entlastung des Narrenrats
 7. Neuwahlen
 8. Bekanntgabe des Halbmeiler Umzugsmottos am Fasnetsamstag 2014
 9. Bekanntgabe des Narrenfahrplanes der Fasnet 2014
 10. Wünsche und Anträge
- Die Versammlung wird von der Chaotenband musikalisch umrahmt.

**Blockflötenkurse als musikalische Grundausbildung**

Die Bläserjugend Kinzigtal e.V. bietet für die Kinder des zweiten Schuljahres eine neue Flötengruppe an. Der Kurs wird von Gabor Pajzs, dem Dirigenten der Trachtenkapelle Kinzigtal selbst geleitet. Dabei werden Rhythmusgefühl und melodisches Verständnis geschult. Weiterhin wird ein musikalisches Grundverständnis erlernt, das den Kindern ermöglicht ein beliebiges Musikinstrument leichter zu erlernen. Alle Fähigkeiten werden mit dem Blockflötenspiel erlernt. Der Kurs dauert ca. ein Jahr und findet einmal wöchentlich statt. Weitere Informationen erhalten sie bei Ivo Reinberger (Telefon: 07834/4022, Mobil: 0177/5859080).

Die Bläserjugend Kirnbach erkundet den Walderlebnispfad in Haslach

Kaum hat das neue Semester für unsere Nachwuchsmusiker begonnen, wartete schon eine spannende Aktion auf sie. Wir erkundeten am vergangenen Samstag den Walderlebnispfad in Haslach.



Hier gab es einiges zu entdecken und zu erleben wie zum Beispiel ein Baumtelefon, Informationen über verschiedene Wildtiere oder eine Wippe. Bei wunderschönem Wetter wanderten wir gemeinsam und konnten so einen der letzten sonnigen Tage genießen. Aber das war nicht die letzte Aktion in diesem Jahr. Im Advent wirkt die Bläserjugend beim traditionellen Kirnbacher Adventsfenster mit. Am Samstag den 14.12.13 bereiten wir für sie ein besinnliches und abwechslungsreiches Programm vor.

Außerdem freuen wir uns immer über Nachwuchsmusiker mit denen wir gemeinsam musizieren und Spaß haben können. Weitere Informationen gibt es bei unserer 1. Vorsitzenden Franziska Huber unter (07834/5109626).

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

**Öffnungszeiten der Tourist-Information
Vom 02. September bis 20. Dezember 2013:**

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag bis 18.00 Uhr
**Pilgerstempel erhalten Sie auch im Hotel Krone,
Hauptstr. 33**

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten:

Im Bürgerbüro hier im Haus:

Jeden Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4

Tourist-Information Wolfach

Hauptstr. 41, 77709 Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail wolfach@wolfach.de,

Internet www.wolfach.de



Direktlink zur Unterkunftssuche

Veranstaltungskalender

Do. 24.10.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 24.10.2013; 17.30 Uhr - 20.00 Uhr

Alles Käse - oder was ?

Praktischer Grundkurs für Weichkäseherstellung (z.B. Mozzarella, Münster) inkl. Kostprobe und Script mit Schwarzwald-Guide Berit Hohenstein-Rothinger. Hausgemachten Weichkäse herzustellen ist keine Kunst. Die Grundlagen der Käseherstellung sind über Jahrhun-

derte hinweg bis heute gleichgeblieben. In dem zweistündigen Grundkurs stellt jeder Teilnehmer Weichkäse selber her und es werden die wichtigsten Grundlagen vermittelt. Anmeldung bis Donnerstag, 17.00 Uhr bei Schwarzwald-Guide Berit Hohenstein-Rothinger; bitte unter Tel. 07834-47137 oder 0151-22285790. Kosten: 25,00 Euro inkl. Script und Kostprobe Seniorenzentrum, Wolfach

Do. 24.10.2013; 18.00 Uhr

Nordic Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen.

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Fr. 25.10. - So. 27.10.2013

Biodanza - Vitalität im Tanz des Lebens

Seminarleitung: Joane Friedricke Brandt, Kosten: 200 Euro/Person, Anmeldung erforderlich: Tel. 07834-8670763

Die Grundlage für Biodanza wurde in den späten 1960er Jahren von Rolando Toro gelegt. Er begann für Patienten einer psychiatrischen Klinik Tanzveranstaltungen zu organisieren, die er Psicodanza nannte. Dabei machte er erste Erfahrungen zur Wirkung unterschiedlicher Musik und Bewegungsübungen auf verschiedene Erkrankungen. Dies stellte die Basis seines später erweiterten theoretischen Modells der Wirkungsweise von Biodanza dar.

Seminarhof "Das Wandelhaus", Wolfach - Kinzigtal

Sa. 26.10.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 26.10. - So. 27.10.2013

Kleintierschau Kleintierzuchtverein Wolfach

Samstag geöffnet von 14 - 24 Uhr

Sonntag geöffnet von 10 - 18 Uhr

mit Bewirtung

Festhalle Wolfach

Sa. 26.10.2013; 15.00 Uhr

Herbstprobe der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach

Altes Rathaus Kirnbach

So. 27.10.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 28.10.2013; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mi. 30.10.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Do. 31.10.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 31.10.2013; 18.00 Uhr

Nordic Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen.

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 02.11.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

So. 03.11.2013; 12.00 Uhr - 17.00 Uhr

Wolfacher Herbst mit verkaufsoffenem Sonntag

und Flohmarkt am Kinzigdamm; Kinderprogramm und Autosalon in der Innenstadt

Innenstadt, Vorstadt und Schmelzegrün, Wolfach

So. 03.11.2013; 12.00 Uhr - 17.00 Uhr

1. Wolfacher Tag der Gesundheit

Im Rahmen des Wolfacher Herbstes

11.00 Uhr Eröffnung durch den Schirmherrn Herrn Bürgermeister Gottfried Moser, anschl. Vortrag von Dr. Oliver Datz, Klinikum Wolfach

Innenstadt, Wolfach

So. 03.11.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Rotbuschtee mit vielen Facetten

Die Tage werden nicht nur kürzer, sondern auch kälter - die richtige Zeit, um sich mit heißem Tee aufzuwärmen. Ob Natur, mit Vanille-, Pflaume-Zimt-, Orange-Zimt-, Sahne-Karamell-Geschmack oder in den Mischungen als Schokotraum, Minze, Chai oder Wintertee - unser Rotbuschtee aus Südafrika dürfte jeden Geschmack treffen.

Bereits die Ureinwohner Südafrikas kochten aus den Blättern und Zweigen des Rotbuschstrauches Tee. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde der Tee auch in Europa bekannt. Rotbusch oder Rooibos, wie er auf Afrikaans genannt wird, gedeiht nur im Winterregengebiet der Cedarberge nördlich von Kapstadt. Die Ernte erfolgt mit der Hand, noch am gleichen Tag muss die Fermentation durchgeführt werden. Im Anschluss wird der Tee auf großen befestigten Flächen im Freien an der Sonne getrocknet. Jetzt hat der Tee sein charakteristisches Aroma erhalten und die bekannte rote Farbe angenommen, die ihm seinen Namen gibt.

Ein großer Teil unseres Rotbuschtees stammt von der Wupperthal Original Rooibos Coop, einem Zusammenschluss von Kleinbauern, die sich dem biologischen Anbau der südafrikanischen Teespezialität widmen. Eines der wichtigsten Ziele der Kooperative ist die Förderung von Frauen. Sie werden dazu ermutigt, sich als selbständige Mitglieder zu engagieren. Doch die Kooperative baut nicht nur Tee an, sondern übernimmt teilweise auch dessen Weiterverarbeitung und Verpackung. So bleibt ein großer Teil der Wertschöpfungskette im Land und die Mehreinnahmen kommen der Zukunft der Kooperative zugute.

Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach

Aktuelle Ernährungstrends - was uns alles so verkauft wird

Ein Vortrag über aktuelle Ernährungstrends und was dem Kunden alles so verkauft wird, findet am 4. November 2013 von 19.00 bis 20.30 Uhr in der Volkshochschule in der Oberwolfacher Straße 6 in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach statt. Das Angebot an Lebensmitteln war noch nie so groß wie heute und dennoch erobert jedes Jahr neue Produkte die Regale der Lebensmittelmärkte. Ob Eiweißbrot, Joghurt mit Stevia oder angereicherte Produkte, die uns einen Zusatznutzen versprechen. Brauchen wir diese Produkte wirklich? Mehr Durchblick im Angebotsdschungel erhalten Sie in diesem Vortrag von der Ernährungsexpertin Frau Dr. Silke Bauer. Um An-

meldung bei der VHS-Geschäftsstelle Telefon 07834/867590 wird gebeten. Infos erhalten Sie auch über VHS Geschäftsstelle in Wolfach, E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.



Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Kreis-AG Ortenau



Einladung zum Vortrag Europa – Herkunft und Zukunft

Erwin Teufel, 14 Jahre Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, spricht im Jubiläumsjahr des kath. Bildungswerkes Wolfach-Oberwolfach über das Thema Europa – Herkunft und Zukunft

am Montag, 04.11.2013
um 20.00 Uhr
im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius

Das Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach freut sich, dass es gelungen ist, den ehemaligen Ministerpräsidenten Erwin Teufel für einen Vortrag in Wolfach zu gewinnen. Herr Teufel hat sich wie kaum ein anderer mit dem Thema „Europa - Herkunft und Zukunft“ beschäftigt und ist damit der ideale Redner zu diesem aktuellen Thema. Erwin Teufel, der an der Verfassung Europas als Mitglied des europäischen Konvents mitgearbeitet hat, gilt als Hausvater des Musterländes, stammt aus bescheidenen Verhältnissen und ist schon 1964 in Spaichingen zum jüngsten Bürgermeister der Bundesrepublik gewählt worden. Teufel hat eine beispiellose Karriere gemacht: Er war Bürgermeister, Kreisrat, Mitglied des Landtages, Fraktionschef, Mitglied des Bundesrats, Bundesratspräsident und Ministerpräsident. In Europa war er Mitglied des Verfassungskonvents und kennt jede Ebene. Im In- und Ausland erhielt er höchste Auszeichnungen wie die Ehrendoktorwürde und ist Träger höchster Verdienstorden. Er ist Autor verschiedener Bücher und Ehrenszenator von mehreren Universitäten und

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Ihr kostenloser **Aboservice:** Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Hochschulen. Der Ministerpräsident a.D., der die Freundschaft über Grenzen hinweg zur Herzensangelegenheit macht, wird in seinem Vortrag auf die Herkunft und auf die Zukunft Europas eingehen.

Anschließend besteht die Möglichkeit für einen Umtrunk. Die Buchhandlung Moser-Carosi hat sich bereit erklärt, Bücher von Buchautor Erwin Teufel anzubieten, die Herr Teufel anschließend auch bereit ist, zu signieren.

(Der Eintritt ist frei)

Imkerverein Wolfstal

Am Sonntag, den 27. Oktober treffen wir uns ab 10.00 Uhr zu unserem monatlichen Stammtisch im Gasthaus „Walckenstein“

Es sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Öffnungszeiten

Grünschnittplatz Wolfach

Geöffnet jeden Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.



MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen

Das Museum ist im Oktober noch täglich von 11-17 Uhr geöffnet. Vom 1. November bis 15. Dezember geschlossen. Ab Sonntag, 16. Dezember ist wieder täglich von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse: www.mima.museum.

Minigolfplatz Wolfach

Herbstzeit Minigolfzeit!

Täglich von 11.30 – 21.00 bei schöne Wetter geöffnet!

Auf unserer herrlich gelegenen Anlage direkt an der Kinzig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bis Freitag, 1. November 2013 finden von Dienstag bis Sonntag Führungen um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr statt. Gruppen werden um Anmeldung gebeten.

Danach ist das Besucherbergwerk bis Ostern geschlossen, aber auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich. Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392.

Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist von Montag – Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Museum im Schloss Wolfach

Heimatmuseum mit Flößerstube

Geöffnet: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14 – 17 Uhr.

Eintritt: 3 €, ermäßigt 2 €.

Führungen (auch an anderen Tagen) können über die Tourist-Information gebucht werden.

Teilnehmerzahl max. 25 Personen, Dauer 45 Minuten, Kosten 45 €.

Minigolfplatz Oberwolfach

Die Minigolfanlage ist noch geöffnet bis Sonntag, 3. November

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman

Oberwolfach: St. Bartholomäus

mit St. Marien

Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970

E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 26. Oktober – KOLLEKTE zum Weltmissionssonntag

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse. Hubertusmesse, mitgestaltet von den Kaibacher Parforce-Jagdhornbläsern aus Schiltach/Schenkzell und den Wolfstaler Jagdhornbläsern. Hl. Messe für Otto u. Helene Meier. Gedenken an Pfr. Karl Sum; Albert Armbruster u. Enkel Florian Wachendorfer; Johanna Heitzmann u. Franziska Armbruster; Anna u. Walter Sum.

Sonntag, 27. Oktober – 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS WELTMISSIONSSONNTAG

10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt für die „Seelsorgeeinheit.“

14.00 Uhr In St. Roman: Amt; anschl. Gräberbesuch.

2. Seelenamt f. Amalie Haas und Gedenken an Johannes Haas und Prof. Dr. Friedrich Ostermann; Roman Faist u. Angeh.; Johann Baptist Gebele (gest.).

15.00 Uhr Im Gemeindehaus: Herbstball der KJG Wolfach.

Montag, 28. Oktober – Hl. SIMON und Hl. JUDAS, Apostel

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 29. Oktober – Hl. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Laurentius: Hl. Messe der Kfd; anschl. Jahresversammlung im Gemeindehaus.

Seelenamt für Regina Stehle. Gedenken an Anna u. Anton Schmider; an alle verstorbenen Mitglieder der Kfd Wolfach/ Halbmeil.

Mittwoch, 30. Oktober – Hl. MESSE VOM TAG

8.00 Uhr In St. Laurentius: Gemeinschaftsmesse der Frauen.

Hl. Messe für Wolfgang u. Michael Sydow. Ge-

stiftete Jahrtagsmesse für Hedwig Neef.

Donnerstag, 31. Oktober – HL. WOLFGANG, Bischof von Regensburg
VERSÖHNUNGSTAG

Keine Hl. Messe.

Freitag, 1. November – ALLERHEILIGEN

- 8.15 Uhr In St. Bartholomäus: Hochamt zu Allerheiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor.
 10.00 Uhr In St. Laurentius: Hochamt zu Allerheiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor.
 14.00 Uhr In St. Laurentius: Gräberbesuch. Wir treffen uns in der Friedhofshalle.
 14.00 Uhr In St. Bartholomäus: Gräberbesuch. Wir treffen uns in der Friedhofshalle.

Samstag, 2. November – ALLERSEELEN

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- 19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Allerseelenamt.
 Hl. Messe für Alfred u. Rosa Bruder. Gedenken an Frieda Herzog; Anton u. Rosemarie Kappler; Frieda Armbruster; Gertrud Sum u. verst. Angeh.; Wilhelm Bonath, Grünach; Wilhelm Heizmann u. verst. Angeh.; Viktoria Armbruster u. verst. Angeh.; Sophie u. Wilhelm Schrempf u. verst. Geschwister; Albert Sum anl. seines Geburtstages; Valentin u. Albertine Schuler; Wilhelm Schuler u. Sophie u. Roman Spinner.

Sonntag, 3. November – 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt.
 Hl. Messe für Andreas u. Ludwig Albecker. Gedenken an Fam. Hans Allgeier; Pfr. Eduard Läu-le; Hedwig Neef; Anna Fischer; Wilhelm Vollmer, Schirlebauer (gest.); Helmut Nock; Martha Het-tig; Theresia Pschorn; Frans u. Marianne Macran-der;
 Gedenken an Hermann Heizmann, Talblick; Emma Heizmann, Oberwolfach; Reiner u. Mar-ga Schamm u. alle Verstorbenen der Fam. Bau-mann/Schamm; Gerhard Schoch u. verst. An-geh..
 10.00 Uhr In St. Roman: Amt.

HUBERTUS – HUBERT VON LÜTTICH

Die Legende des Hl. Hubertus ist in verschiedenen Versionen überliefert. Im Großen Hausbuch der Heiligen wird sie so erzählt:

Als einst Hubert an einem Karfreitag mit seinem lauten Tross zur Jagd zog, warnte ihn seine Gattin und flehte ihn dringend an, den ersten Todestag des Herrn nicht zu entweihen. Er schien von der liebevollen Warnung seiner frommen Gattin gerührt, dennoch siegte die Jagdlust. Mit seinem zahlreichen Gefolge sprengte er durch Wald und Busch, durch Wiesen und Gründe und verfolgte einen prächtigen Hirschen. Als er demselben nahe kam und schon den Bolzen nach dem Tiere abdrücken wollte, bleibt dasselbe plötzlich stehen, wendet sich nach dem Jäger, und mitten in seinem Geweih erscheint ein strahlendes Kreuz. Eine klagende Stimme ertönt: „Hubertus, ich erlöste dich und dennoch verfolgst du mich!“ Hubertus erbehte, warf sein Geschoss von sich und flehte innig zu Gott um Erbarmen. Darauf baute er sich eine Hütte aus Baumzweigen und Schilf und führte, von der Welt geschieden, in stiller Wald-einsamkeit ein bußfertiges, abgetötetes Leben.

Hubertus, geboren um 655 in Toulouse, gestorben am 30. Mai 727 in Lüttich, Belgien, war Bischof von Maastricht und Lüttich. Er wurde in der Kathedrale St. Peter zu Lüt-tich beigesetzt. Mit großem Eifer widmete er sich der Chris-tianisierung der Menschen in den Ardennen. Sehr bald ver-ehrten ihn die Einwohner seiner Diözese wie einen Heiligen. Am 3. November 743 fand die feierliche „Erhebung“ seiner Gebeine statt, um sie oberirdisch vor dem Hauptal-tar zu bestatten. Ein solcher Akt war bis in das 10. Jahr-hundert die übliche Form der Heiligsprechung. Seitdem

wird der Hubertustag am 3. November gefeiert.



HUBERTUSMESSE in St. Bartholomäus

Am **Samstag, 26. Oktober 2013 um 19.00 Uhr**, wird in Oberwolfach-Kirche, St. Bartholomäus, eine Hubertusmesse gefeiert. Der eigentlich Tag des Hl. Hubertus ist der 3. Novem-ber. Die Hubertusmessen werden um dieses Datum herum zu Ehren des Patrons der Jäger, Förster und Forstwirte, al-so all derer, die mit Wald und Wild in Verbindung stehen, gefeiert. Die Hubertusmesse wird mitgestaltet von den Kaibacher Parforce-Jagdhornbläsern aus Schiltach/Schen-kenzell und den Wölftaler Jagdhornbläsern. Alle Gläubigen der SE „An Wolf und Kinzig“ sind herzlich eingeladen.

Die nächsten Taftermine:

Wolfach – St. Laurentius:

Samstag, 07.12.2013 um 17.30 Uhr.

Sonntag: 10.11.2013 um 11.15 Uhr

Oberwolfach - St. Bartholomäus:

Samstag, 09.11.2013 um 17.30 Uhr.

Oberwolfach-St. Marien:

Sonntag, 08.12.2013 um

11.30 Uhr.

St. Roman:

Nach Rückfrage

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Taftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 04. November 2013

Donnerstag, 28. November 2013

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00-17.30 Uhr.

ACHTUNG!

Die Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach macht Herbstferien vom 28.10.13 bis 03.11.2013.

Rosenkranz**In St. Laurentius:**

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St. Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl. Messe

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Europa
– Herkunft und Zukunft –
Vortrag von Erwin Teufel, dem
ehemaligen Ministerpräsidenten des
Landes Baden-Württemberg

am Montag, 04.11.2013
um 20.00 Uhr
im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius



Das Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach freut sich, dass es gelungen ist, den ehemaligen Ministerpräsidenten Erwin Teufel für einen Vortrag in Wolfach zu gewinnen. Herr Teufel hat sich wie kaum ein anderer mit dem Thema „Europa – Herkunft und Zukunft“ beschäftigt. Und ist damit der ideale Redner zu diesem aktuellen Thema. Nach dem Vortrag bersteht die Möglichkeit für einen Umtrunk. Die Buchhandlung Moser-Carosi hat sich bereit erklärt, Bücher von Buchautor Erwin Teufel anzubieten, die Herr Teufel anschließend auch bereit ist, zu signieren. (Der Eintritt ist frei)

Kath. Frauengemeinschaft Wolfach/Halbmei

Und wieder ist ein Jahr vergangen...unsere Jahresversammlung steht an. Wir beginnen am Dienstag, 29.10.2013 um 19 Uhr mit einem Gottesdienst und gehen danach ins Gemeindehaus zur Versammlung und zum gemütlichen Teil. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen! Das Vorstandsteam.



am Sonntag, 27. Oktober 2013

um 14.00 Uhr

im Gemeindehaus St. Laurentius

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Veni**

Informationen zu den nächsten Veranstaltungen in der Firmvorbereitung
Die Versöhnungswege sind jeweils mit dem Angebot eines Gesprächs / Beichtgesprächs verbunden.

26. Oktober 2013**Gott ruft mich – ein Leben lang**

Nightfever – Abend in St. Martin, Freiburg – Rathausplatz zusammen mit Pater Markus, Dominikaner, Pfarrer Frank Maier und Diakon Willi Bröhl

Wir fahren mit einem Bus nach Freiburg.

Folgende Abfahrtszeiten:

15.10 Uhr – Oberwolfach-Walke, Rathaus;

15.30 Uhr – Oberwolfach – Lindenplatz

15.35 Uhr – Wolfach – Kirchplatz

Abfahrt von Freiburg: gegen 22.00 Uhr

Kostenbeitrag: 8.00 €

30. Oktober 2013**Lebensweg – Jesusweg – Versöhnungsweg**

Zusammen mit Pfarrer Richard Schitterer und Diakon Willi Bröhl im Kloster Heiligenbronn, Schramberg-Heiligenbronn

Abfahrt: 14.00 Uhr Kirche St. Laurentius, Wolfach

Rückkehr: gegen 19.00 Uhr

Kostenbeitrag: 8.00 €

31. Oktober 2013**Think about****- mein Leben vor Gott zur Sprache bringen**

Versöhnungsnachmittag im Gemeindehaus St. Laurentius, Wolfach mit Pfarrer Benno Gerstner, Pfarrer Frank Maier und Diakon Willi Bröhl

Uhrzeit: 15.00 bis ca. 17.30 Uhr

Kostenbeitrag: 5.00 €

Bringt bitte zu jeder Veranstaltung den Firmpass mit!

Information zum Patenam

Firmpate kann jeder katholische Christ sein, der Mitglied der Kirche und gefirmt ist.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Donnerstag, 24.10.2013

19.30 –

21.00 Uhr Jugendkreis mit Niki Kremer im Gemeindezentrum

Herzliche Einladung an Neueinsteiger zum Jugendkreis jetzt immer donnerstags um 19.30 Uhr

Freitag, 25.10.2013

19.00 Uhr im Jugendraum: Wir üben die Lieder fürs anschließende Gebet

20.00 Uhr im Saal des Gemeindezentrums: Taizé-Gebet anschließend Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Jugendraum!

**Sonntag, 27.10.2013**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrugg mit Taufe von Sebastian Müller

An diesem Tag ist kein Kigo-Mäuse-Gottesdienst!

Mittwoch, 30.10.2013

15.30 –

17.00 Uhr Konfirmandenstunde mit Pfr. Voß im Gemeindezentrum

Sonntag, 03.11.2013

Der Gottesdienst mit Pfr. Voß beginnt an diesem Tag ausnahmsweise um 9.30 Uhr.

Im Gottesdienst werden die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum Kirchengemeinderat vorgestellt.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Gemeindeversammlung statt.

Themen:

- Wahl zum Vorsitz der Gemeindeversammlung:
Frau Martina Baur und Frau Katharina Zehntner-Matz-
ander sind bereit, das Amt zu übernehmen.
- Wahlen zum Kirchengemeinderat:
- Rechenschaftsbericht des Kirchengemeinderats
- Renovierung unseres Gemeindezentrums:
Seit langer Zeit wird geplant, überlegt und mit überge-
ordneten Stellen gesprochen. Der Kirchengemeinderat
stellt die bisherigen Überlegungen vor, damit die Ge-
meindeversammlung darüber beraten kann.

Zur Gemeindeversammlung sind alle Gemeindeglieder
herzlich eingeladen.

Markus Harter, Vorsitzender des Kirchengemeinderats



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

27.10.2013

kein Gottesdienst in der Friedenskapelle



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 27.10.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Zurbügg,
der Gottesdienst wird vom Männergesangsverein
Kirnbach und dem Frauenchor aus Biberach
mitgestaltet, anschließend geben die beiden
Chöre noch ein Ständchen. Bitte beachten sie
die Uhrumstellung auf die Winterzeit. Herzliche
Einladung an die ganze Gemeinde

Sonntag, 03.11.

morgens findet kein Gottesdienst statt.
Wir laden um 18.00 Uhr zum Abendgottesdienst
ein, den die Musikgruppe Salve Ecclesia gestal-
tet. Thema: Veränderung- Reformation in der
Kirche. Herzliche Einladung an die ganze Ge-
meinde

Voranzeige:

Am Donnerstag, den 14.11. laden wir zum voradventlichen
Seniorenachmittag in den Krummelsaal ein. Beginn ist
um 14.30 Uhr

Kirnbacher Adventsfenster

Noch ist es noch etwas Zeit, doch wer jetzt schon weiß wer
dieses Jahr ein Adventsfenster machen möchte, darf sich im
Pfarramt melden. Tel: 07834-6922 immer dienstags oder
freitags Vormittag oder per E-Mail: pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de Wir möchten die Adventsfenster im nächsten
Gemeindebrief veröffentlichen, so wäre es schön, wenn sie
sich bald melden würden.
Vielen Dank!

Wahlkandidaten für den Kirchengemeinderat Kirnbach

Die Bereitschaft sich in der Kirchengemeinde engagiert
einzusetzen, damit sich „alle Menschen in der Kirchengemeinde wohlfühlen können“ und die Selbständigkeit sowie
die Traditionen erhalten werden, sind die Gründe der Kan-
didaten in Kirnbach sich für die Amtszeit von 6 Jahren auf-
stellen zu lassen.

Die Kandidaten wurden einzeln nach dem Gottesdienst
vorgestellt. Frank Hildbrand nahm die Vorstellung vor und
dankte für ihre Bereitschaft.

Die Kandidaten sind:

Hilde Aberle, seit 30 Jahren im Kirchengemeinderat, Sab-
rina Wöhrle (neu), Manfred Esslinger (6 Jahre), Gerhard
Schneider (6), Holger Thoma (12) und Hans-Eberhard Rök
(18). Nicht mehr für den Kirchengemeinderat kandidiert:
Helmut Schneider, welcher dem Gremium 18 Jahre ange-
hörte, aber weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht. Es sei
auch gut“ wenn junges Blut in das Gremium komme“. Im Gottesdienst am vergangenen Sonntag stellten sie sich
der Evangelischen Kirchengemeinde in Kirnbach vor.



Von links nach rechts: Pfarrer Stefan Voß, Holger Thoma,
Hans-Eberhard Rök, Sabrina Wöhrle, Manfred Esslinger,
Hilde Aberle, Frank Hildbrand (Wahlausschuss-Vorsitzen-
der) und Gerhard Schneider



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 27.10.2013

09:30 Uhr Gottesdienst, anschlie-
ßend Kaffeetrinken

Mittwoch, 30.10.2013

20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr:

Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia:
Thema: „Warum können wir sicher sein,
dass Jehova sein Versprechen hält, seine
Diener zu beschützen?“ – Jeremia 15:
20,21

19.50 Uhr:

Theokratische Predigtdienstschule
Besprechung biblischer Themen und fort-
laufender Kurs im Vermitteln der bibli-
schen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr:

Biblischer Vortrag
Thema: „Liebst du Vergnügungen mehr als
Gott?“ – 2. Timotheusbrief 3: 1-5

10.15 Uhr:

Wachtturm-Bibelstudium
Thema: „Was für ein Mensch bin ich?“ – 1.
Petrusbrief 3: 11

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechstage

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in

**Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40,
2.OG, Zimmer 6 (Trauzimmer),
am Mittwoch, den, 06. November 2013
von 9.00 -11.00 Uhr.
Bitte um vorherige Terminvereinbarung
unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 – 0**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Für Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle in OG

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Das schwache Herz - Diagnose und Behandlung der Herzinsuffizienz heute

Über Ursachen, Symptome und Behandlung der chronischen Herzschwäche referiert Dr. Walter Schäfer, niedergelassener Internist und Kardiologe aus Offenburg am Mittwoch, 6. November, um 19:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes in Offenburg, Badstraße 20. Hierzu laden im Rahmen der bundesweiten Herzwoche die Deutsche Herzstiftung und das Amt für Soziale und Psychologische Dienste des Landratsamtes Ortenaukreis ein. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Traditionelles Herbst- und Schlachtfest im Vogtsbauernhof

Mit seinem traditionellen Herbstfest sowie einem Thementag zur Vorratshaltung läutet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Samstag und Sonntag, 26. und 27. Oktober geschmackvoll und farbenreich den Beginn der kalten Jahreszeit ein.

Beim letzten Höhepunkt der diesjährigen Saison dürfen sich die Besucher auf ein vielseitiges herbstliches Programm mit zahlreichen Vorführungen, Mitmachaktionen, einem besinnlichen und musikalischen Abend in der Lichtstube sowie einer Sonderführung freuen. Alle kleinen Museumsgäste kommen beim Herbstferienprogramm auf ihre Kosten. Am Sonntag, den 27. Oktober, können die Kinder zwischen 11 und 16 Uhr aus Futterrüben Hexenfratzen und Geister schnitzen. Das gesamte Programm im Überblick gibt es auf der Internetseite des Freilichtmuseums unter www.vogtsbauernhof.org

Kochkurs für Männer mit Kochkenntnissen

Einen Kochkurs für Männer, die Erfahrungen im Kochen haben, bietet das Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein im Landratsamt Ortenaukreis an. Er beginnt am Freitag, 8. November, um 19 Uhr und umfasst sechs Abende. Der Kurs findet statt im Ernährungszentrum, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg. Die Kosten betragen 60 Euro. Anmeldung nimmt das Amt für Landwirtschaft unter Tel.-Nr.: 0781/805 7100 entgegen.

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Tipps zur Entsorgung von Laub

Laub aus dem Hausgarten kann auf den Abfallanlagen des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, kostenlos abgegeben werden. Das gleiche gilt für die Grüngutsammelstellen der Gemeinden sowie die acht Kompostierungsanlagen im Kreis, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mit.

„Laub aus dem Hausgarten kann bei der Anfang November beginnenden Grüngutsammlung zur Abfuhr bereitgestellt werden. Das Laub soll in offenen, nicht zugebundenen Säcken oder sonstigen geeigneten Gefäßen bereitgestellt werden. Gelbe Säcke dürfen dazu nicht verwendet werden“, informiert Abfallberater Hanspeter Püschel. Die Säcke und anderen Gefäße werden bei der Abfuhr entleert und verbleiben am Grundstück. Laub kann auch über die Graue Hausmülltonne entsorgt werden. Gartenbesitzern rät Püschel, es im eigenen Garten zu verwerten. „Die Zugabe von Laub bei der Kompostierung von Küchenabfällen während des Winters ist sehr sinnvoll. Mit Laub abgedeckte Beete sind über den Winter besser vor Bodenerosion und Verschmutzung geschützt. Zudem finden Kleinlebewesen, die im Frühjahr sofort wieder das Bodenleben aktivieren, in der Laubschicht gute Überwinterungsmöglichkeiten“, erklärt Püschel. „Größere Mengen von Laub können auch unter Bäumen und Sträuchern als Mulchschicht verteilt werden. Ein großer Laubhaufen in einer Gartenecke ist praktizierter Naturschutz, denn einige Tierarten - bis hin zum Igel - können darin überwintern.“

Diese und weitere Tipps stehen in der Kompostfibel des Ortenaukreises, die in allen Rathäusern und im Landratsamt in Offenburg kostenlos erhältlich ist. Sie kann auch unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de angesehen oder heruntergeladen werden. Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Annahmestellen können ebenso auf der Homepage nachgelesen werden. Die Öffnungszeiten der Abfallanlagen des Ortenaukreises stehen auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders.

Für weitere Informationen stehen die Abfallberater des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Tel. 0781/805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die dritte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von April-Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 31. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:

Chrysanthema Lahr: Die Chrysantheme in Szene gesetzt
Meisterfloristen geben auf der Chrysanthemenbühne wertvolle Tipps zur Gestaltung der Chrysantheme im Innen- und Außenbereich. Als kulinarische Delikatesse zubereitet stehen Speisechrysanthemen auf dem Speiseplan des Restaurants. Dauer: 14:30 bis 16:00 Uhr, Innenstadt von Lahr. Die Teilnahme ist frei und es ist keine Anmeldung nötig.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 1. bis 17. November 2013

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland findet vom 1. bis 17. November 2013 eine Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten des Volksbundes liegen zurzeit in Osteuropa. Jährlich werden Zehntausende von Umbettungen durchgeführt, damit die deutschen Gefallenen ihre letzte Ruhe finden können. So konnte dieses Jahr in Russland ein Friedhof für 70.000 Gefallene geschaffen werden. Aber auch der Westen und Süden Europas ist wichtiger Bestandteil der Arbeit. Insgesamt baut und betreut der Volksbund in 45 Ländern die Ruhestätten von über 2,5 Millionen deutschen Kriegstoten.

Der Volksbund möchte auch junge Menschen dazu anregen, sich mit der Geschichte auseinander zu setzen und für den Frieden einzusetzen. Er ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.

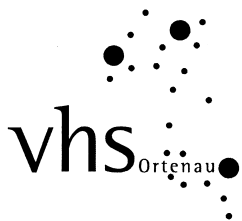
Der Volksbund bittet die Bevölkerung um Spenden für die Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit.

Das Amt für Waldwirtschaft sucht alte Bilder von den Rheinauen

Das Landratsamt Ortenaukreis beabsichtigt in Kürze eine Dokumentation mit dem Titel „Leben mit dem wilden Rhein“ herauszugeben. Die Dokumentation beschäftigt sich mit der Entwicklung der Rheinaulandschaft und der Rheinauwälder in den letzten 400 Jahren.

Dem Landratsamt steht zwar in ausreichendem Umfang Kartenmaterial zur Verfügung, nicht aber alte Zeichnungen/ Stiche oder Gemälde der früheren Rheinaulandschaft. Das Landratsamt sucht daher auf diesem Wege nach geeignetem Bild-/ Gemäldematerial zur Aufnahme in diese Dokumentation und ist dankbar für entsprechende Hinweise/ Rückfragen an Forstbezirksleiter Bernhard Ihle, Telefon: 07821 95449-2210, E-Mail: bernhard.ihle@ortenaukreis.de, oder Landratsamt Ortenaukreis, Forstbezirk Lahr, Willy-Brandt-Straße 11, 77933 Lahr.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 7590

Telefax: 078 34/86 75 91

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Noch freie Plätze!

Bei den folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden. Eine Benachrichtigung erfolgt nur, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs belegt ist.

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960687
Steinach (ST)	Tel. 07834 867590
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

Kursbeginn	Kurztitel	Nr.	Ort
Do., 24.10.2013	Englisch Auffrischkurs B2	4.0612	WO
Do., 24.10.2013	Einsteigerkurs PC für Frauen	5.0103	HS
Mo., 04.11.2013	Vortrag Ernährungstrends	3.0701	WO
Di., 05.11.2013	Kochdemo Obstgerichte	3.0703	ST
Di., 05.11.2013	Englisch A2 (5. Jahr)	4.0607	HS
Di., 05.11.2013	Windows 8	5.0107	HO
Mi., 06.11.2013	Selbstwertgefühl	1.0701	HS
Mi., 06.11.2013	English Basic Conversation A2	4.0609	HA
Mi., 06.11.2013	Soziale Netzwerke	5.0124	WO
Do., 07.11.2013	Vortrag Mediationsverfahren	1.0503	HA
Do., 07.11.2013	Jonglieren Anfänger	2.0202	WO
Do., 07.11.2013	Vortrag Vorsorgevollmacht	3.0501	HS
Do., 07.11.2013	Kochen Meerestiere und Wein	3.0717	HS
Do., 07.11.2013	Englisch-Auffrischung 50+ A2	4.0608	HA

Fr., 08.11.2013	Vortrag Schüßler Salze	3.0407	WO
Sa., 09.11.2013	Word Umsteigerkurs auf 2013	5.0110	ZE
Mi., 13.11.2013	Diavortrag Teneriffa / Talfinken	1.1001	ZE
Mi., 13.11.2013	Filzen	2.1301	GE
Mi., 13.11.2013	Ätherische Öle	3.0002	HS
Fr., 15.11.2013	Kochkurs für Kinder	3.0728	HO
Sa., 16.11.2013	Entspannungstag für Frauen	3.0003	HS
Mo., 18.11.2013	Vortrag jüdischer Witz	1.0104	HS
Mo., 18.11.2013	Toskanische Küche	3.0729	HO
Do., 21.11.2013	Vortrag Lebererkrankungen	3.0401	GE
Do., 21.11.2013	Internet für Eltern	5.0125	HO
Fr., 22.11.2013	Gewaltfreie Kommunikation®	1.0702	HS
Sa., 23.11.2013	Wild und Wildgeflügel	3.0724	HA
Mo., 25.11.2013	Kochkurs Wildgericht	3.0730	HO
Mo., 25.11.2013	Französisch Einstiegskurs A1	4.0801	ZE
Di., 26.11.2013	Kochdemo Obstgerichte	3.0704	ST
Mi., 27.11.2013	Strickfilzen	2.1302	GE
Mi., 27.11.2013	Kochkurs für Männer	3.0734	ZE
Do., 28.11.2013	Brotbacken	3.0735	HS
Fr., 29.11.2013	Whiskys-Seminar	3.0738	WO

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach im Herbst 2013:

Englisch Auffrischkurs B2 - Fortsetzung (4.0612 WO)

Do. 24.10.2013, 18:30-20:00 Uhr, 15 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Elvira Schmitt, 72,00 €.

Fortsetzung des letzt jährigen Kurses. In diesem Kurs können Sie Ihre früher einmal erworbenen, bisher aber brachliegenden Englischkenntnisse 'aufpolieren'. Es werden die wichtigsten Grammatikthemen wiederholt und vertieft, Ihr Wortschatz aufgefrischt und erweitert, so dass Sie neue Sicherheit im Gebrauch der englischen Sprache gewinnen. Im Vordergrund steht die Kommunikation und die Verbesserung Ihrer Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens. Voraussetzung für die Teilnahme sind 7 bis 8 Jahre Englischunterricht (VHS-Kurse oder Schulunterricht).

Aktuelle Ernährungstrends - was uns so alles verkauft wird (3.0701 WO)

Mo. 04.11.2013, 19:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Dr. Silke Bauer, 2,00 €.

Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Das Angebot an Lebensmitteln war noch nie so groß wie heute und dennoch erobern jedes Jahr neue Produkte die Regale der Lebensmittelmärkte. Ob Eiweißbrot, Joghurt mit Stevia oder angereicherte Produkte, die uns einen Zusatznutzen versprechen. Brauchen wir diese Produkte wirklich? Mehr Durchblick im Angebotsdschungel erhalten Sie in diesem Vortrag. Um Anmeldung unter Tel. 07834 867590 oder per E-Mail (kinzigtal@vhs-ortenau.de) wird gebeten.

Facebook & Co. - wie soziale Netzwerke die Welt verändern und wie Sie sicher im Internet unterwegs sind (5.0124 WO)

Mi. 06.11.2013, 19:00-21:15 Uhr, 3 Abende, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum, Stefan Trayer, 54,00 €.

Dieses Seminarangebot richtet sich an Eltern und alle, die

sich für soziale Netzwerke interessieren. Verschaffen Sie sich einen fachkundigen Überblick über die Vielfalt der für Jugendliche so attraktiven Angebote der sozialen Netzwerke wie Twitter, Facebook, SchülerVZ und Co.. Intensiv wird dabei der Umgang mit Facebook gezeigt: Welche Möglichkeiten bietet Facebook? Welche Gefahren gibt es und wie schütze ich konkret meine Privatsphäre. Zusätzlich wird auch das Thema Cybermobbing im Kurs behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Internet-Sicherheit (Online-Banking, Handyschutz) und was man gegen Viren, Würmer, Trojaner, Abfallen usw. tun kann.

Jonglieren für Anfänger (2.0202 WO)

Do. 07.11.2013, 18:00-19:30 Uhr, 5 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Sporthalle, Reiner Blumenstock, 30,00 €. Dieser Kurs ist als Einstieg für alle von 10 bis 99 Jahren ohne Vorkenntnisse gedacht, die das Jonglieren mit Bällen erlernen wollen. An 5 Abenden werden die Grundfertigkeiten des Jonglierens eingeübt. Dabei wird hauptsächlich mit drei Bällen jongliert. Mit anderen Jongliermaterialien wie Tücher, Ringe, Kegel, Diabolo und Devil-Stick kann auch geübt werden. Auch eigenes Jongliermaterial kann mitgebracht werden. In diesem Kurs werden Motorik und Reaktionsfähigkeit, aber auch Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit geschult. Bitte bequeme Kleidung und Hallenschuhe mitbringen.

Mit Schüßler Salzen gesund durch den Winter (3.0407 WO)

Fr. 08.11.2013, 19:00-20:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Jürgen Schmider, 6,00 €. Der Winter ist eine erhebliche Belastung für Körper und Seele. Draußen ist es kalt und feucht und in den Räumen ist die Luft meistens sehr trocken. Der gesamte Organismus wird durch die Kälte stark gefordert. Apotheker Jürgen Schmider informiert Sie über die besten Salze bei Erkältungen und über Schüßlersalz-Kuren zur Stärkung des Immunsystems.

Lernen Sie Ihr Smartphone kennen! (1.1604 WO Z1)

Sa. 23.11.2013, 10:00-12:00 Uhr, 2 Vormittage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Bernd Aberle, 29,00 €. Sie bringen Ihr eigenes Smartphone mit und lernen, wie Sie es einrichten und die Chatmöglichkeiten von 'Whatsapp' nutzen. Des weiteren erfahren Sie, wie Sie Sicherungen (Backup) erstellen, es mit einem PC oder Laptop verbinden und Termine synchronisieren, im Internet über WLAN surfen oder E-Mails empfangen, Musik, Fotos, Videos herunterladen und z. B. 'Apps' installieren. Auch Kamera- und Videofunktionen, Chat-Clients und die Einbindung von sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter werden wir ansprechen. Bitte bringen Sie die entsprechenden Kabel und ggf. einen Laptop mit. Genaue Bezeichnung des Smartphones bei der Anmeldung angeben!

Faszination Whisk(e)y - das 'Wasser des Lebens' (3.0738 WO)

Fr. 29.11.2013, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Thorsten Kubisch, 20,00 € zuzügl. ca. 20,00 € für Getränke (wird mit Gebühr abgerechnet). Das Wort 'Whisky' entstand aus dem schottisch-gälischen Wort 'uisge beatha' und bedeutet 'Wasser des Lebens'. Begleiten Sie uns auf einer kleinen Weltreise und entdecken Sie die unendliche Vielfalt des Whisk(e)ys. Erfahren Sie beim 'Nosen' und 'Degustieren' mehr über die Geschichte, Herstellung, Reife und Geschmack dieses weltweiten Kultgetränks. USA, Schottland, Kanada und Japan sind einige Stationen unserer Reise durch die Welt des Whisk(e)ys. Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre (JuSchG).

Vorschau der Veranstaltungen Wolfach und Oberwolfach im Herbst 2013

Alterskrankheiten und ihre Vorbeugung (3.0402 WO)

Mi. 18.12.2013, 18:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Paul Drum, gebührenfrei.

Gewerbe Akademie

Botschafter im Blaumann

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am Montag, 4. November von 13 bis 18 Uhr einen Lehrgang „Botschafter im Blaumann, erfolgreiches Auftreten der Lehrlinge beim Kunden“ an. Die jungen Mitarbeiter lernen die notwendige Souveränität für den Auftritt beim Kunden. Das schafft auch Akzeptanz beim Kunden. Die Lehrlinge lernen besonnenes Verhalten auch unter Stress. Ziel ist es Höflichkeit, Rücksichtnahme und Persönlichkeit mit guten Umgangsformen zu erlernen. Der Lehrgang ist als kleine Starthilfe zu betrachten.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793-111. Details sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

Angehende Meister lernen Buchhaltung und Controlling

Angehende Meister lernen auch die Grundlagen des Rechnungswesens und Controllings sowie die Grundlagen für wirtschaftliches Handeln im Betrieb. Auch rechtliche und steuerliche Grundlagen werden vermittelt.

Als Vorbereitung auf die Meisterprüfung bietet die Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 12. November berufs begleitend einen Vorbereitungskurs an.

Der Kurs ist nach den Richtlinien des Meister-BAfÖG förderfähig. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793-115. Details sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

BLHV Bildungswerk

Seminar: Bauen in der Landwirtschaft

Für alle, die sich über das betriebliche und private Bauen in der Landwirtschaft fit machen wollen: Themen sind:

- Bauen im Außenbereich, Privilegierung, Michael Nödl, BLHV-Justitiar
- Das Genehmigungsverfahren zum Bauen, Unterlagen, Pläne, Hindernisse, Widerspruch, Jörg Krüger, RP-Freiburg, Referent für Bauen im Außenbereich
- Betonbauwerke, Grenzwerte an den Beton, Dauerhaftigkeit, Einfluss vom Nutzerverhalten, Alexander Grünwald Beton Marketing Süd GmbH
- Einzelbetriebliche Investitionsförderung, Voraussetzungen, Vor- und Nachteile, Herbert Pohlmann, Bauberater, LRA Emmendingen-Hochburg

Ort: Kurhaus Kirchzarten

Termin: Mittwoch, 13.11.2013, 09.30 - 16.00 Uhr

Veranstalter: BLHV-Bildungswerk

Anmeldung an: BLHV-Bildungswerk, Friedrichstr. 41, 79098 Freiburg, Tel. 0761-27133-79, Fax: 0761-27133-63, Email: irmgard.schneider@blhv.de

Seminar für Pensionspferdehaltung

Themen sind: Die Wirtschaftlichkeit der Pensionspferdehaltung,

- Fixkosten wie: Stallbau, Reitanlage, Reithalle;
 - variable Kosten: Futter, Stallarbeit, Bewegen etc.
- Versicherungsfragen und Absicherung bei Pensionspferdehaltung

Referenten:

- Dr. Joachim Kieninger, Stv. Fachdienstleiter Unternehmensberatung, Ulm
- Harry Walliser, Versicherungsberater beim Agrardienst Baden, Freiburg

Termin: Mo. 18.11.2013, 14.00 - 16.30 Uhr

Ort: Gasthaus Maien, Maienplatz 2, 79618 Rheinfelden-Oberereichsel

Veranstalter: BLHV-Bezirk, VLF- Lörrach, BLHV-Bildungswerk, Anmeldung gewünscht an: BLHV Bildungswerk, Friedrichstr. 41, 79098 Freiburg, Tel. 0761-27133-79, Fax: 0761-27133-63, Email: irmgard.schneider@blhv.de

Rechtzeitig für die Pflege vorsorgen – Schützen Sie Ihr Vermögen

Die Meisten denken beim Thema Pflege nur an die Eltern – was natürlich auch Thema der Veranstaltung sein wird. Genauso wichtig ist es aber, dass sich junge Betriebsleiter/innen frühzeitig Gedanken über die eigene Pflegeversicherung zu machen.

Über Neues aus der Sozialversicherung und notwendige Schritte informieren Barbara Wagner, Sozialreferentin des BLHV und Harry Walliser, Agrardienst.

Ort: Landwirtschaftsamt Offenburg

Termin: Di. 19.11.2013, von 13.30 – 16.30 Uhr

Veranstalter: BLHV-Bildungswerk, VLF-Ortenau, BLHV-Bezirk

IHK-Bildungszentrum

Zertifizierungs-, Zoll- und Logistikprobleme im Russlandgeschäft einfach lösen

IHK-Veranstaltung am 30. Oktober 2013 in Lahr

Das Exportgeschäft deutscher Unternehmen mit Russland wächst. Zu den größten Schwierigkeiten, auf die deutsche Exporteure stoßen, gehört weiterhin der Zoll. Durch die Zollunion zwischen Russland, Weißrussland und Kasachstan sind die bürokratischen Hürden nicht weniger geworden. Im Bereich der Produktzertifizierung gibt es Änderungen aufgrund der sukzessiven Umstellung auf die technische Regulierung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Veranstaltung erhalten Informationen über Zertifizierungspflichten beim Export von Waren und über Besonderheiten der Zollabwicklung. Die Referenten sind Herr Thomas Mencke von der SGS Germany GmbH und Herr Dr. Grigory Talanov von Ernst & Young, Moskau. Frau Angelina Hauzel von Hellmann East Europe GmbH & Co. KG wird anschließend Tipps für die fachgerechte Abwicklung von Russland-Exporten aus der Sicht eines Spediteurs geben.

Die Veranstaltung findet am 30. Oktober 2013, 09:00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr in der IHK-Hauptgeschäftsstelle in Lahr statt. Das Teilnahmeentgelt pro Person liegt bei 100 Euro für IHK-/HWK-Mitglieder und bei 200 Euro für Nicht-Mitglieder. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Geschäftsbereich International, Patrick Pohnke, Tel.: 07821/2703-631,

E-Mail: patrick.pohnke@freiburg.ihk.de.

IT-Fachkräfte für die Wirtschaft

Die Computertechnik zieht in immer mehr Geräte und Maschinen ein. Dementsprechend werden immer mehr IT-Fachkräfte gebraucht. Die Kunden für diesen Lehrgang kommen aus so unterschiedlichen Branchen wie KFZ, Heizungsbau, Installationstechnik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Holzverarbeitung und viele mehr. Überall wird die IT-Technik dazu verwendet, Computer und Anlagen miteinander zu verbinden oder diese über den Bildschirm zu steuern. Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein bildet solche Fachkräfte aus.

Der Lehrgang "Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme" bietet all diesen Teilnehmern die logischen und praktischen Grundlagen Computer zu vernetzen und liefert so auch die Fachkenntnisse, die die Teilnehmer/innen in ihrer Arbeitsumgebung auf andere Anwendungsbereiche übertragen können.

Da die IT in vielen Unternehmen erst die Betrieb ermöglichen, sind die IT-Abteilungen auf zuverlässige und stark spezialisierte Administratoren angewiesen. Das erforderliche Wissen, um die Unternehmensprozesse mit den Systemleistungen von Windows optimal zu unterstützen, können die Fachkräfte im Lehrgang "Netzwerk-Administrator (IHK) Windows (Level 1)" und „Netzwerk-Administrator (IHK) Windows (Level 2)“ erlernen.

Lehrgangsstart im IHK-Bildungszentrum in Offenburg und Freiburg:

„Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme“ – 11.11.2013 bis 11.04.2014

„Netzwerk-Administrator (IHK) Windows (Level 1)“ – 12.11.2013 bis 10.04.2014

„Netzwerk-Administrator (IHK) Windows (Level 2)“ – 12.11.2013 bis 10.04.2014

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-0, E-Mail r-rausch@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Was sonst noch interessiert

Club 82

Der Freizeitclub



Mitgliederversammlung
mit Vorabendprogramm

25. Oktober 2013, Stadthalle Haslach

ab 19.00 Uhr
Rechenschaftsberichte
Entlastung des Vorstandes
Unterhaltung mit dem Zauberer Alfred Metzler
Diashow Reisen
Musik und Tanz mit Patrick Beiler, Andrea Waldhauser
und der Band „Feuer und Eis“

NEU

Vorabendprogramm

ab 16.15 Uhr Kaffee und Hefezopf in der Stadthalle
ab 17.00 Uhr Abendessen (bis 18.30 Uhr)
Zur Unterhaltung spielt die Band „Feuer und Eis“

Wir können Sie von den Werkstätten Haslach, Steinach oder Elzach um 16.00 Uhr abholen und in die Stadthalle bringen. Wenn Sie das wollen, rufen Sie uns an.

Infos und Anmeldung für den Fahrdienst unter
07832 - 9956 32 oder assistentz@club82.de

Club 82 - Der Freizeitclub e.V.
Sandhaasstraße 2 · 77716 Haslach
Telefon 07832 - 9956-0 · Telefax -35
www.club82.de · club82@club82.de

Wer verstärkt den Astrágalos-Kinderchor?

Der Astrágalos-Chor plant zusammen mit dem Kinderchor - Astrágalos ein gemeinsames Chorprojekt. Auf dem Programm stehen verschiedene Advents- und Weihnachtslieder.

Alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren sind hierbei recht herzlich eingeladen!

Wir proben jeden Freitag von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr im kath. Pfarrheim in Hausach. Die Aufführung findet am 22. Dezember 2013 im kath. Pfarrheim St. Laurentius in Wolfach statt. Wer Lust hat, soll sich bei Michael Kaltenbach Tel.: 0176/23287716 oder per E-Mail:

2010mtk@googlemail.com melden.



Demenzschulung für Angehörige - noch Plätze frei

Die Demenzagentur Kinzigtal bietet in Zusammenarbeit mit den Diensten und Einrichtungen der Altenhilfe vom 05. November bis 03. Dezember 2013 einen neuen Kurs zur Qualifizierung von Angehörigen demenzkranker Menschen an. Die Schulung findet an insgesamt fünf Nachmittagen jeweils dienstags von 14.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in Haslach statt.

Der Kurs ist eine anerkannte Schulungsreihe für pflegende Angehörige. Die Pflegekassen übernehmen ab Pflegestufe 0 die Kosten für die gesamte Schulung.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Demenzagentur Kinzigtal, Herrn Allgaier unter Tel: 07832 99955-220 oder auf der Homepage www.iav-kinzigtal.de.

Diakonie

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 am Donnerstag **24. Oktober 2013** von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich.

Weitere Termine und Informationen erhalten Sie über die Dienststelle Hausach, Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0 oder über die Dienststelle Lahr Tel. 07821 / 959017.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, **31. Oktober 2013** von 14.00 bis 16.30 Uhr zu einem Herbstspaziergang beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Fachberatung (kostenfrei) bei Schuldenproblemen

Unter dem Motto 'Licht am Ende des Tunnels' bietet die gemeinnützige Körperschaft DGV, Deutsche Gesellschaft zur Förderung der Verbraucherensschuldung e.V., Freiburg/Brsg., seit nunmehr über 13 Jahren zielführende Beratung an für überschuldete oder von Überschuldung bedrohte Menschen, die der Schuldenfalle entrinnen wollen und ernsthaft eine neue Lebensperspektive anstreben.

Betroffene Arbeitnehmer/innen, Selbständige, ehemals selbstständig Tätige, ehemalige GmbH- u. UG-Geschäftsführer/innen, Bürgschafts- und Schrottimmobilen-Geschädigte sowie Ruheständler/innen erhalten Hilfe auf der Grundlage von Recht und Gesetz.

Ratsuchende erhalten ihren Beratungstermin in Freiburg innerhalb von 6-10 Tagen. Termine für Berufstätige in begründeten Ausnahmefällen auch abends und samstags.

Terminvereinbarung unter 0761/29 28 690, MO.-Fr. 9-12 Uhr.

DGV e.V. Hans-Sachs-Gasse 7, 79098 Freiburg im Breisgau. Nähere Informationen und Kontaktformular unter www.entschuldung-jetzt.de

Volksbank Kinzigtal eG

Maren Fleig seit Oktober neue Filialleiterin der Volksbank in Gutach

Am Montagvormittag begrüßte und beglückwünschte der Bürgermeister der Gemeinde Gutach, Herr Siegfried Eckert im Beisein von Vorstandssprecher Martin Heinzmann und der Leiterin des Kompetenz-Centers Hausach, Simone Engel, die neue Filialleiterin der Volksbank-Filiale in Gutach, Frau Maren Fleig mit einem Blumenstrauß an ihrem künftigen Arbeitsplatz. "Ich freue mich sehr, dass unsere Volksbank wieder "ein Gesicht" hat und somit eine direkte und kompetente Ansprechpartnerin für unsere Gutacher Gemeinde vor Ort ist", so Bürgermeister Eckert zur Nachfolgerin vom langjährigen Mitarbeiter Thomas Brohammer, der bereits im Frühjahr 2013 nach 34 Jahren in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Maren Fleig ist gebürtige Wolfacherin und hat ihre duale Ausbildung zum Bachelor of Arts (DH) Fachrichtung Banken an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen mit Bravour abgelegt. Ihre Ausbildungszeit "am Markt" hat sie zum größten Teil in der Filiale Oberwolfach absolviert, wo man sie auch als Kollegin nur ungern wieder gehen ließ. Unter der erweiterten Beratungsunterstützung des kompetenten und erfolgreichen Beraters der Volksbank, Herrn Alexander Hug und der Leiterin des Kompetenz-Centers Hausach, Frau Simone Engel, wurde Maren Fleig behutsam, fachlich und kompetent auf die neue Aufgabe in Gutach vorbereitet, auf welche sie sich nun sehr freut. Zur Seite steht ihr Herr Lukas Vollmer, der ebenfalls seine Ausbildung bei der Volksbank Kinzigtal eG absolviert hat und sich schon seit etwas mehr als einem Jahr in der Filiale Gutach wohlfühlt. Die neue Filialleiterin ist die Tochter von Claudia und Otmar Fleig aus Wolfach. Otmar Fleig ist bei der Volksbank Kinzigtal Leiter des Kompetenz-Centers Baufinanzierungen und kein Unbekannter im Wolf-, Kinzig- und Gutachtal. Maren Fleig wird sich künftig kompetent und zuverlässig um alle finanziellen Angelegenheiten der Gutacher Kundschaft kümmern. "Ich würde mich freuen, wenn die Gutacher Herrn Vollmer und mir ihr Vertrauen schenken" antwortete Sie auf die Frage von Bürgermeister Eckert, was sie sich denn am meisten wünsche. Auch Vorstand Martin Heinzmann wünschte der neuen Filialleiterin seines Heimatortes viel Spaß und Erfolg, ebenso die KC-Leiterin von Hausach, Frau Simone Engel, welche Maren Fleig als langjährige Ausbildungsverantwortliche durch ihre gesamte Ausbildungszeit begleitete.



v.l.n.r. Vorstandssprecher Martin Heinzmann, neue Filialleiterin Maren Fleig, Leiterin Kompetenz-Center Hausach, Simone Engel, Bürgermeister Siegfried Eckert

Hubertusmesse in Oberwolfach

Am Samstag, den 26. Oktober 2013 um 19.00 Uhr findet in der St. Bartholomäuskirche in Oberwolfach eine Hubertusmesse statt. Sie wird zelebriert von Herrn Pfarrer Benno Gerstner und musikalisch umrahmt von der Kaibacher Parforsehörnbläsern und der Bläsergruppe Wolfthal. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Verein Pro Nationalpark

„Wir müssen mehr ins reale Leben rein“

Örtliche Sektion des Vereins Pro Nationalpark tagt in Hausach / Regelmäßige Information der Bevölkerung Hausach. Ihre erste Arbeitssitzung hielt die Sektion Mittleres/Oberes Kinzigtal des Vereins Pro Nationalpark am Montag in Hausach ab. Dort wurden Maßnahmen zur Information von Bevölkerung und Touristen beschlossen sowie eine umfassende Pressearbeit.

„Wir sind der Frischling unter den Sektionen“, erklärte Sektionssprecherin Karin Pätzold. Sie meinte damit die Sektion Mittleres/Oberes Kinzigtal der Befürworter des Nationalparks, die sich am 11. September gegründet hatte. Sie ist eine inzwischen auf fast 40 Mitglieder angewachsene Unterabteilung des 750 Mitglieder starken Vereins Pro Nationalpark. Am Montag hatten die Sektionssprecher ihre erste Arbeitssitzung im Hausacher Gasthaus „Blume“. Nachdem die Sprecher Angelika Kalmbach-Ruf die Leitung der Sitzung übertragen hatten, stellten sich die einzelnen Sektionssprecher vor und beschrieben ihre Vorstellungen von der Arbeit im Verein. „Die Gegner des Nationalparks werden weniger; dennoch ist die Sektion für mich wichtig“, stellte Martin Rebbe fest. Er will sich für nachhaltige Präsentation in der Öffentlichkeit einsetzen, etwa mit Infoständen auf Märkten in der Region. Und, als Attraktion für den Nationalpark, wenn er erst einmal besteht, hielt der Hobbyastronom die Idee eines „Sternenparks“ bereit: „Wir haben dort lichtverschmutzte Gegenden“, betonte er.

Der Hobbyfotograf Jens Neef ist über das Internet auf den Nationalpark gestoßen. Er hält das Netz in Sachen Nationalpark für ausgereizt. „Wir müssen mehr ins reale Leben rein“, meinte er und machte sich ebenfalls für Infostände stark.

Die Musiklehrerin und Pilzexpertin Karin Pätzold bringt sich in den Nationalpark ein, weil immer mehr Biotope und mit ihnen die Artenvielfalt verschwinden. Die Kenntnis der breiten Öffentlichkeit etwa über die Bedeutung von Bannwäldern hält sie für gering und möchte das Thema bei Fortbildungsveranstaltungen einbringen und einschlägige Exkursionen anbieten. Und sie möchte Kontakte zu den Parteien knüpfen und alle gleichermaßen in die Idee Nationalpark einbinden.

Angelika Kalmbach-Ruf ist seit über 30 Jahren auf verschiedenen Ebenen im Naturschutz tätig. Sie erinnerte daran, dass der ursprüngliche Schwarzwald ein Urwald gewesen und der jetzige Wald ein Kunstgebilde sei. Für sie ist die vornehmste Aufgabe der Sektion die Information der Bevölkerung und der Touristen vor Ort. Sie will regelmäßi-

ge Informationsabende etwa im Wolfacher Rathaussaal installieren, in die Schulen gehen und Projekte begleiten sowie Exkursionen anbieten. Sie will schon mal in den umliegenden Gemeinden wegen solcher Veranstaltungen vorführen. Konkret soll beim Wolfacher Kuchenmarkt ein Infostand der Naturpark-Befürworter stehen. Jens Neef versorgt die Presse mit Informationen, Karin Pätzold die Gemeindeblätter. Am 3. Dezember soll, wiederum in der „Blume“, die nächste Sitzung stattfinden, um gemeinsam den Gesetzesentwurf der Landesregierung zu „beackern“.



Die Sektionssprecher der Sektion Mittleres/Oberes Kinzigtal der Befürworter des Nationalparks trafen sich in Hausach zu ihrer ersten Arbeitssitzung (von links): Karin Pätzold, Angelika Kalmbach-Ruf, Martin Rebbe und Jens Neef. Angelika Brucker war nicht anwesend.

Wie sehen die Großeltern der Zukunft aus

Bad Rippoldsau-Schapbach (id) Das katholische Bildungswerk Bad Rippoldsau lädt herzlich zum Vortrag von Diplom-Soziologin Gudrun Witte-Borst in den Bad Rippoldsauer Pfarrsaal am Donnerstag, 07. November 2013 ein. Beginn 19.00 Uhr. Der Vortrag lautet: "Wie sehen die Großeltern der Zukunft aus" ?

Heute nennt man sie Senioren, Rentnerinnen, Ü 60, junge Alte, Oma, oder Generation 65 plus. Die Bezeichnung "Großmutter oder Großvater" sind aus der Mode gekommen. Es gibt andere Kulturen, in denen die Bezeichnung "Großmutter" eine Ehrenbezeichnung ist. Ihre Worte haben Gewicht, ja sind "Machtworte".

Auch Märchen erinnern daran, daß die Großmutter einmal eine wichtige Unterstützerin für das junge Mädchen war auf dem Entwicklungsweg zur Frau. Sie stand für Weisheit und das Gesetz des Lebens. Worin liegt die Kraft der Großmutter ? Was kann uns Frauen dieses Bild von weiblicher Macht im Alter heute noch sagen.

Wir würden uns freuen, viele Interessierte an diesem Abend begrüßen zu können. Es wird ein Unkostenbeitrag von 3 € erhoben.